

Dezember 2017

Queller Blatt

Berichte und Meinungen aus Quelle



*Queller Weihnachtsmarkt zum 3. Advent
an der Johanneskirche!*

Foto: Harald Strathkötter



Herausgeber und Herstellung:

Hans Gieselmann
 Druck und Medienhaus GmbH & Co. KG
 Ackerstraße 54
 33649 Bielefeld-Quelle
 Telefon: 05 21-9 46 09-0
 Telefax: 05 21-9 46 09-99
 info@gieselmanndruck.de
 www.gieselmanndruck.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Hans Gieselmann

Gestaltung:

Britta Freund
 freund@gieselmanndruck.de

Redaktionsanschrift:

Queller-Blatt-Redaktion
 Carl-Severing-Str. 115
 33649 Bielefeld-Quelle
 quellerblatt@gmx.de
 Horst-Hermann Lümekemann...lü.
 Michael Möbius.....mimö
 Ute Silbernagel-Grimme.....USG
 Karl-Heinz Stoßberg.....KHS
 Elke Fechtel-Jeschky.....EFJ
 Horst Brück.....brü.
 Nils Frederik Jeschky.....NFJ
 Stefan Landmann.....SL
 Egon Leimkuhl.....Lei.

Anzeigen:

Hans Gieselmann
 Henrike Gieselmann

»Stattschreiber«

Medien-Dienstleistungen
 Horst-Hermann Lümekemann
 Menzelstr. 80, 33613 Bielefeld
 Tel.: 05 21-45 44 00, Fax.: 88 40 73
 hermann.luemekemann@
 stattschreiber.com

Namentlich gekennzeichnete Artikel müssen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wiedergeben. Anonyme Einsendungen können nicht berücksichtigt werden. Wegen der besseren Lesbarkeit verwendet das Queller Blatt vor allem die männliche Sprachform. Bei Funktionsbezeichnungen sind selbstverständlich alle Personen gemeint.

Auflage: 5.500 Stück, verteilt an alle Queller Haushalte und in Randgebieten. Das nächste Queller Blatt erscheint Anfang Februar 2018. Redaktionsschluss: 12. Jan. 2018.

Queller **Blatt**
Berichte und Meinungen aus Quelle



GUTE LAGE

Hier gibt's Wohn-Qualität zum Wohlfühlen und zahlreiche Serviceangebote bei bezahlbaren Preisen.

gbb – Wohnfühlen im Bielefelder Süden.

**Gemeinnützige Baugenossenschaft
 Brackwede e.G.**

Kirchweg 11, 33647 Bielefeld
 fon 05 21.9 42 74 -0
 www.gbb-brackwede.de



Die Redaktion des Queller Blattes hält im Januar ihren verdienten Winterschlaf. Sie wünscht allen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr! Das nächste Queller Blatt erscheint im Februar 2018.

Das aktuelle Queller Blatt und auch ältere Ausgaben finden Sie als Dowload im Internet unter www.heimatverein-quelle.de.

Finnbahn-Sanierung – nicht so einfach wie gedacht!

Seit der bisher letzten Erneuerung des Belages auf der Finnbahn vor fünf Jahren haben sich die Holzhackschnitzel in matschige Erde verwandelt oder sich an einigen kritischen Stellen einfach „verdünnsiert“. Außerdem ist Gras in die Bahn hineingewuchert, und das hat die Bahnbreite an vielen Stellen halbiert. Eine Sanierung ist dingend geboten.

Thorsten Arning, Vorstandsmitglied und technischer Experte des Queller Finnbahnvereins, hatte einen ehrgeizigen

Ein-Tages-Plan, der bei gutem Wetter und vielen Helfern nicht unrealistisch war. Beide Voraussetzungen erfüllten sich aber leider nicht. Die Buschtrummeln waren wohl nicht laut genug gewesen und die Zusagen nicht deutlich genug abgefragt worden. Außerdem gab es ein Problem mit der Material-Lieferung. Bei einer Ladung waren die Hackschnitzel zu grob. Wenn Plan A nicht geht, müssen Plan B und C greifen, d. h., außer am Samstag, 21. Oktober, musste auch am 28. Oktober und am 4. November gewerkelt werden. Und das hat richtig gut geklappt.

Die Jugendlichen von der Queller Feuerwehr und vom TuS Quelle haben sich mächtig ins Zeug gelegt, und die vielen Queller Bürger konnten zeigen, wie man mit Spaten, Schaufel und Harke zu Werke geht. Zum Teil war das richtige Knochenarbeit, denn die alte Schicht aus Mulch,



Foto: G. Sandweg

Jeder hat seine eigene Technik, aber es bleibt Knochenarbeit.

Gras und Wurzeln hatte sich zäh mit dem Vlies über der Schottererschicht verbunden. Aber war das Vlies erst einmal freigelegt, gesäubert und neu ausgerichtet, kamen die „leichten“ Arbeitsschritte. Die neuen Hackschnitzel wurden auf die Schubkarren und in Plastikwannen geschaufelt – manchmal im Doppelpackverfahren – und dann schön gleichmäßig verteilt und geharkt.

Zur Erholung und zur Stärkung war öfter ein Gang zum Versorgungszelt angesagt, wo Getränke, Wurstbrötchen und auch Leckerli gespendet wurden.

Den vielen Helfern danken wir ganz herzlich und hoffen, dass sie keinen Muskelkater, sondern ein schönes Gemeinschaftserlebnis in Erinnerung behalten. Und den Nutzern unserer Finnbahn wünschen wir ein traumhaft weiches Lauferlebnis.

(Gerd Sandweg)

**Perspektiven
für Wirtschaft
und Umwelt**

Gesamtentsorgung
Schnell & Flexibel
Umweltgerecht

Recycling
AUF

KASTRUP
RECYCLING

KASTRUP RECYCLING GmbH & Co. KG

Carl-Severing-Str. 228

33649 Bielefeld

Telefon: 0521-94630-0

Gewerbegebiet 2

49152 Bad Essen/Wehrendorf

Telefon: 05472-95430-0

www.kastrup-recycling.de



Quelle im Herzen

Einer der ersten ehrenamtlichen Redakteure des Queller Blattes feierte am 9. November dieses Jahres seinen 85. Geburtstag. Von der Gründung des Blattes im April 1981 an unterstützte Ehrhardt Schelp, damals Ortsheimatpfleger in Quelle, Herausgeber Hans Gieselmann, der die Idee zu einer Ortsteilzeitung mit Optimismus und Schwung umsetzte. Damals war noch der junge Kai Diekmann mit dabei, dessen journalistische Karriere später in ungeahnte Höhen führte – zum Chefredakteur der Bild-Zeitung im Springer-Verlag. So hoch hinaus wollte Schelp nicht, er war mehr daran interessiert, die Queller Bürger über die kleinen und großen Ereignisse und Probleme seiner Heimat zu informieren.



Bis zum Januar 2003 blieb er der Redaktion über zwanzig Jahre treu verbunden. Heimatkundliche Beiträge und Berichte über Mitbürger lagen ihm besonders am Herzen.

Er hatte den heißen Draht zu den Gastwirten und erfuhr so rechtzeitig die Termine von Hochzeiten, Geburtstagen und Jubiläen. Natürlich konnten sich die Leser des

Blattes auch nach 2003 immer wieder an Beiträgen mit dem Kürzel „Esche“ erfreuen, denn er übernahm neben seiner Tätigkeit als Ortsheimatpfleger die Aufgabe des Pressesprechers des Queller Männerchores.

Als Ortsheimatpfleger hat er ein umfangreiches Archiv über die Queller Geschichte zusammengestellt und seinem Nachfolger Horst-Hermann Lümekemann und dem Heimat- und Geschichtsverein Quelle einen Schatz übergeben, von dem noch heute Archivgruppe und heimatkundliche Bibliothek zehrten. Schelps Wirken für unseren Ortsteil ist beispielhaft.

Auch an seinem Geburtstag gab er wieder interessante Geschichtchen und Anekdoten aus der Queller Vergangenheit zum Besten. Schelp ist zutiefst mit Quelle, seinen Bürgern und Vereinen verwurzelt.

E C B

D N L F

P T E O R

F Z B D U E

B F L T C A

T P O E L Z D

L C P T Z F E

H E P C F T R B

U E B D P H C F

T F E C Z O D B



FÜR IHRE AUGEN DAS BESTE

Wir wünschen Ihnen
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr!

Augenoptik Mühlenweg

Carl-Severing-Straße 92

33649 Bielefeld-Quelle

Tel. 0521 450566

Wir wünschen allen
ein frohes Fest

FRITZ MICHEL GmbH

Gas – Wasser – Licht

August-Bebel-Straße 140

Tel. (05 21) 17 30 55 · Fax (05 21) 17 27 21

Privat in Quelle, Marienfelder Str. 58, ☎ 45 18 93

– seit über 100 Jahren –

Wir hoffen, noch lange auf sein umfangreiches Wissen zurückgreifen zu können und wünschen ihm, trotz und gerade wegen der gesundheitlichen Probleme, die das Alter mit sich bringt, noch gute Jahre des Zusammenlebens mit seiner Frau Helga in der Gerhardstraße in Quelle.

(brü.)

MR MAIK RETHMEIER
PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE

Wir wünschen Ihnen entspannte Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Unser Geschenkipp:
Ein Massagegutschein für Ihre Lieben.
Eine kleine Auszeit für die Seele...

Quelle-Verweg 33 112 - 33499 Bielefeld - T 0521 3623 22 - www.r-ethmeier.de

Heimatvereine unter sich



Am 14. Oktober feierte der Heimatverein Jöllenbeck sein 70-jähriges Bestehen. Der Queller Ortsheimatpfleger überreichte dem 1. Vorsitzenden Uwe Biermann (l.) als Gastgeschenk ein Aquarell von Lisa Meinert-Becker aus dem Jöllenbeck der Nachkriegszeit. Gefeierte wurde das Jubiläum auf der wunderschönen Feier-Deele des Hofes Upmeier zu Belzen.

Alle Immobilien-Makler sind gleich!



Einer ist ausgezeichnet!



Lernen Sie jetzt den ersten in Bielefeld registrierten Immobilien-Makler mit DIA-Zertifizierung nach EU-Norm kennen!

Immobilien Landmann
Ihre Immobilien-Quelle mit Herz

Telefon 0521 - 39 32 29 44
Internet www.immobilien-landmann.de



Quelle trauert um Bernd Hellweg †

Bernd Hellweg ist am 25. Oktober im Alter von 78 Jahren verstorben. Er war in Quelle ein Begriff: Kaum ein anderer Bürger stand für viele Menschen in unserem Ortsteil so sehr für Quelle wie Bernd Hellweg. Das rührte zum einen daher, dass er als Inhaber des Schuhgeschäftes Hellweg in zentraler Lage von Quelle stets auch auf Queller Probleme ansprechbar war.



Das lag zum anderen daran, dass Bernd Hellweg sich von Jugend an deutlich sichtbar ehrenamtlich in Quelle engagiert hat. Er war lange Jahre Schatzmeister beim CVJM und kannte daher viele Queller von Kindesbeinen an. Er ist früh in die freiwillige Feuerwehr eingetreten und hat zwanzig Jahre lang (von 1979 bis 1999) die Löschabteilung Quelle geführt. Er war Gründungsmitglied und langjähriger

2. Vorsitzender der Queller Gemeinschaft. Zusammen mit Horst-Hermann Lümke-mann hat er als Leiter der Arbeitsgruppe „Queller Buch“ in der Queller Gemeinschaft für die Herausgabe des ersten Bandes des Queller Buches gesorgt. Dabei ist ihm klar geworden, dass die Aufgaben der Heimat- und Geschichtspflege von Quelle eine breitere personelle Basis brauchte. Mit der ihm eigenen Zielstrebigkeit hat er dann unmittelbar nach dem Erscheinen des Queller Buches Band 1 im Jahr 2007 die Gründung des Heimat- und Geschichtsverein Quelle e. V. erreicht. In der Gründungsversammlung am 15. Februar 2008 ist er zum Gründungs-vorsitzenden des Heimat- und Geschichtsvereins Quelle gewählt worden.

Bernd Hellweg hat den Heimat- und Geschichtsverein bis 2016 als Vorsitzender bzw. als stellvertretender Vorsitzender geführt und war seitdem Ehrenvorsitzender. Er hat dem Verein vermittelt, seine

Arbeit gegenüber den Queller Bürgern immer offen darzustellen. Er hat dem Verein auch beigebracht, dass er gerade die in der Entwicklung von Quelle begründeten Interessen des Ortsteils klar und unmissverständlich vertreten und dabei auch vor „hohen Tieren“ keine Scheu haben soll. Der Heimat- und Geschichtsverein Quelle e. V. hat diese Lehren sowohl in der Verteidigung des kommunalen Gemeinschaftshauses als auch des Queller Friedhofes befolgt und war damit erfolgreich. Bernd Hellweg ist am 2. November 2017 mit einem langen Trauerzug von der Kirche zum Friedhof, angeführt von der von ihm so geliebten Magirus-Deutz Feuerwehr-leiter aus den 1960er Jahren, zu seiner letzten Ruhestätte geleitet worden.



Last Abnahme
Inh.: Nils F. Jeschky

Lasten-Fahrrad-Kurier

Einkauf • Kurier • Transport • Lieferungen

Die grüne Transportmöglichkeit für Quelle und Umgebung

Jetzt Fahrt buchen ...

 www.lastabnahme.de

 0176-53492229

 lastabnahme@gmx.de



TREPPEN & FENSTERBÄNKE
BODENBELÄGE
BÄDER
KERAMIK
KÜCHENARBEITSPLATTEN
PLANUNG & VERLEGUNG

Ausstellung & Produktion
Eisenstraße 4, 33649 Bielefeld
Fon 0521. 94 66 10

jauer. Ideen leben.

www.jauer-natursteine.de

(Dr. Volker Hausmann)

Lieber Bernd,
 ich wollte Dir noch mal im Namen der
 Feuerwehr Danke sagen, vor allem für das
 ‚Feuerwehrfamiliendingsda‘.
 Schon 1979 hast Du erkannt, dass Feuer-
 wehrarbeit nur mit Unterstützung des
 sozialen Umfeldes und der Familie funkti-
 onieren kann. Bis 1999 hast Du als Lös-
 chabteilungsführer dies auch konsequent
 unterstützt und mitgestaltet. Zu den Weih-
 nachtsfeiern haben wir ‚Feuerwehrkinder‘
 ein Weihnachtsmärchen einstudiert, der
 Strick- und Häkelkreis hat sich inzwischen
 zum generationsübergreifenden Frauen-
 treff entwickelt, in dem die Mädchen der
 Jungkameraden sich mit den Witwen der
 E-Abteilung treffen und alle zwei Wochen

den Raum mit einem fröhlichen ‚Ge-
 schnatter‘ erfüllen. Die Jugendfeuer-
 wehr und die E-Abteilung bilden
 noch heute als Nachwuchs und Funda-
 ment einen wichtigen und anerkannten
 Bestandteil der Feuerwehr Quelle.
 Ob Feuerwehr, Queller Gemeinschaft oder
 Heimatverein – Du hast mit Deinen ‚Ecken
 und Kanten‘ und Deinem Profil sehr viel für
 Quelle bewegt.
 Lieber Bernd, Du hast nicht nur Spuren
 hinterlassen, nein, Du hast auch unsere
 Wege bereitet. Dafür nochmal Danke.
 Ruhe in Frieden,

Deine Feuerwehrfamilie (Frank Stengel)



STRÖTHMANN
 Modernes Malerhandwerk

- Maler- und Lackierarbeiten
- Exklusive Gestaltung, innen und außen
- Computergestützte Farbwürfe
- Wärmedämm-Verbundsysteme
- Bodenbeläge und -beschichtungen
- ... und vieles mehr!

Telefon 05 21.45 13 81
 Telefax 05 21.45 00 93
www.maler-strothmann.de
mail@maler-strothmann.de



Nähe
 ist einfach.

**WIR STELLEN EIN:
 Landschaftsgärtner/
 Gartenbauhelfer!**

Sie haben Freude an Ihrer Arbeit und sind im Besitz eines Führerscheins?
 Dann sind Sie bei uns genau richtig.

GalaBau J.Paepenmöller
 ☎ 0172-5495399.



www.sparkasse-bielefeld.de

Weil man die Sparkasse immer und überall erreicht.
 Von zu Hause, mobil und in der Filiale.

 Sparkasse Bielefeld



Obere Reihe v.r.n.l.: Felix Schunder, Leon Heikl, Till Cordes, Dorian Voca, Milan Tandara, Mehdi Gali; mittlere Reihe v.r.n.l.: Stefan Westermann, Felix Köhne, Oskar Schoemaker, Alexander Witting, Ismael Chaddadi, Emre Cakmak, Mehmet Dogan; untere Reihe v.r.n.l.: Jannis Grassel, Edin Saidovski, Tobias Konieczny, Leon Brindöpke, Levin Kocayel. Es fehlen: Eren Koyunci, Soufiane Saber, Laura Brindöpke

Die U15 des TuS Quelle gilt in der neuen Saison 2017/2018 in der Kreisliga A, Staffel 2, als großer Favorit auf den Meistertitel. Dieser würde am Ende der Saison zur Teilnahme an der Meisterrunde und damit zur Aufstiegsrunde zur Bezirksliga berechtigen. Um dieses Ziel zu erreichen, wurde die Mannschaft punktuell durch das Trainerteam Stefan Westermann (C-Lizenz), Mehmet Dogan und Laura Brindöpke durch Spieler aus den umliegenden Vereinen im Einzugsgebiet des TuS Quelle verstärkt. Darüber hinaus konnten auch einige Spieler aus dem weiteren Stadtgebiet verpflichtet werden, was für die allgemein gute und neu ausgerichtete Jugendarbeit des TuS Quelle und für die hervorragenden vorhandenen Trainingsmöglichkeiten

A-Jugend

Die A-Jugend um Jan Bredembals, Johannes Kleverman und Stefan Winter startete diese Saison mit einem 2:1-Sieg gegen Solbad Ravensberg. Darauf folgten dann leider drei Niederla-



gen, wobei gegen Heepen (1:2) und den TuS Ost (2:3) die Spielanteile und Chancen deutlich beim TuS Quelle lagen. Nach diesem Tief folgte dann ein Unentschieden (2:2) gegen den TuS Eintracht, womit Trainer und Jungs, auch wenn man dieses Spiel gewinnen musste, letztendlich zufrieden waren.

Leider fehlte dann die Konstanz, um in der Woche darauf nachzulegen, und man ging wieder als Verlierer vom Platz. Im letzten Hinrunden-Spiel gegen SC Bielefeld ge-

lang den Jungs ein umkämpfter Sieg, der mit 3:2 völlig in Ordnung geht.

Das erste Rückrundenspiel (ja, Sie lesen richtig, da die Kreisliga A aus 2 Gruppen mit jeweils 8 Mannschaften besteht) gegen das Team aus Ravensberg wurde mit 2:0 für unsere Jungs gewertet, da der Gegner gar nicht erst angetreten war.

Wir hoffen, noch den einen oder anderen Punkt zu ergattern, damit die Saison, wie in den letzten Jahren auch, erfolgreich abgeschlossen werden kann.

(neuer Kunstrasen an der Gottfriedstr.) spricht, denn bereits in der Vorsaison 2016/2017 konnte man als Jungjahrgang einen hervorragenden 6. Tabellenplatz in der Kreisliga A sichern und stellte mit Ethan Long mit über 40 erzielten Pflichtspiel-Toren einen der Top-Torjäger der Liga. So sind wir besonders stolz, dass dieser und ein in Quelle ausgebildeter Spieler nun den Weg in die Jugendakademie eines Traditionsvereins der englischen Premier League, dem FC Southampton, geschafft hat. Auch wenn das Ziel – der Aufstieg in die Bezirksliga – nicht garantiert werden kann, so hat der TuS Quelle einen klaren Plan und Weg eingeschlagen. Als Ausbildungsziele werden neben der Weiterentwicklung einer guten Grundlage aller konditionellen Fähigkeiten die fußballerischen Trainingsschwerpunkte unter erhöhtem Zeit- und Gegnerdruck stabilisiert. Grundsätzlich geht die Ausbildung nahtlos weiter und

verlagert ihren Schwerpunkt auf die Förderung der Spieltelligenz unter Einbeziehung von gruppentaktischen Elementen. Ab der Altersklasse U15 wird regelmäßig dreimal wöchentlich trainiert. Neben dem normalen Mannschaftstraining wird großer Wert auf die individuelle Ausbildung der talentiertesten Kinder gelegt. Die Trainingsschwerpunkte richten sich nah an den speziellen Veranlagungen dieser Kinder aus. Die U15 des TuS Quelle freut sich auf jeden Zuschauer, der die Mannschaft bei ihrem Weg begleiten und anfeuern möchte. (Ralf Hartmann)

Die Turnabteilung des TUS-Quelle bietet an:

ab Dezember 2017

Turnhalle Gottfriedstraße

Mo.	09:15 - 10:15 Uhr	Gymnastik (Yoga-Style)	ÜL Elke Erauw
Mo.	10:30 - 11:30 Uhr	Eltern-Kind-Turnen (1-3 J.)	ÜL Sigrid Höhne-Ludwig
Mo.	15:00 - 16:00 Uhr	Eltern-Kind-Turnen (1-3 J.)	ÜL Sigrid Höhne-Ludwig
Di.	9:30 - 10:30 Uhr	Bodyshaping & Bodyshaking	ÜL Brigitte Wagner
Di.	15:00 - 16:00 Uhr	Dance Monkeys (4-6 J.)	(Pause bis Ende Februar 2018)
Di.	16:00 - 17:00 Uhr	Jazzdance (8-12 J.)	ÜL Celeste Rizzi
Di.	17:00 - 19:00 Uhr	Jazzdance (11-12 J.)	ÜL Celeste Rizzi
Di.	19:30 - 20:30 Uhr	Step & Body	ÜL Simone Fölling
Di.	20:30 - 22:00 Uhr	Yoga NEU!	ÜL Andrea Janzen
Mi.	16:45 - 17:45 Uhr	Dance with friends (6-10 J.)	ÜL Fery Sansar
Do.	10:30 - 11:30 Uhr	Eltern-Kind-Turnen (1-3 J.)	ÜL Sigrid Höhne-Ludwig
Do.	17:00 - 18:00 Uhr	Jazzdance (11-14 J.)	(Pause bis ca. März 2018)
Do.	20:00 - 22:00 Uhr	Jazzdance (ab 16 J.)	ÜL Celeste Rizzi
Fr.	9:30 - 10:30 Uhr	Früh & Fit	ÜL Brigitte Wagner

Dreifach-Turnhalle Gesamtschule Brackwede-Quelle

Mo.	16:30 - 17:45 Uhr	Eltern-Kind-Turnen (3-6 J.)	ÜL Sigrid Höhne-Ludwig
Mo.	18:00 - 19:00 Uhr	Fitness-Gymnastik	ÜL Katharina Hinkelmann
Mo.	19:00 - 20:00 Uhr	ZUMBA NEU!	ÜL Katharina Hinkelmann
Mi.	20:30 - 21:30 Uhr	Fitness-Gymnastik	ÜL Sylke Fischer

Turnhalle an der Grundschule Quelle

Mo.	20:00 - 21:00 Uhr	Fitness-Gymnastik	ÜL Heike Jensen-Bastel
Di.	16:30 - 18:00 Uhr	Kinderturnen (6-10 J.)	ÜL Sigrid Höhne-Ludwig
Di.	19:30 - 20:30 Uhr	Wirbelsäulengymnastik	ÜL Sigrid Höhne-Ludwig
Di.	20:30 - 21:30 Uhr	Fitness-Gymnastik	ÜL Emmi
Mi.	16:30 - 17:45 Uhr	Eltern-Kind-Turnen (3-6 J.)	ÜL Sigrid Höhne-Ludwig
Mi.	19:30 - 20:30 Uhr	Hausfrauen-Gymnastik	ÜL Katharina Hinkelmann
Do.	18:00 - 19:00 Uhr	Wirbelsäulengymnastik	ÜL Sigrid Höhne-Ludwig
Do.	19:00 - 20:00 Uhr	Step & Body	ÜL Simone Fölling

Informationen bei Sigrid Höhne-Ludwig ☎ 0521-452356

Volleyball

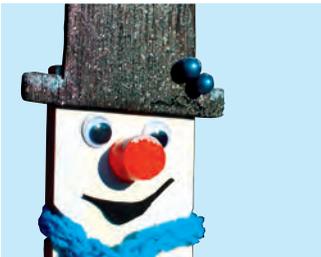
Mo.	18:00 - 20:00 Uhr	2. Damen-Mannschaft	B. Kaydi, Halle Gesamtschule
Mo.	20:00 - 22:00 Uhr	1. Damen-Mannschaft	M. Jelinek, Halle Gesamtschule
Mo.	20:00 - 22:00 Uhr	3. Damen-Mannschaft	A. Berendts, Halle Gesamtschule
Mi.	18:00 - 19:30 Uhr	U13-Jugend	M. Jelinek, Turnhalle Quelle
Mi.	20:30 - 22:00 Uhr	1. Damen-Mannschaft	M. Jelinek, Halle Gesamtschule
Mi.	20:30 - 22:00 Uhr	Hobby-Mannschaft	U. Wegner, Halle Gesamtschule
Mi.	20:00 - 22:00 Uhr	3. Damen-Mannschaft	A. Berendts, Halle Gymn. Brackw.
Do.	20:00 - 22:00 Uhr	Herren-Mannschaft	K. Heitkämper, Turnhalle Quelle
Do.	20:00 - 22:00 Uhr	2. Damen-Mannschaft	B. Kaydi, Turnhalle Quelle

Informationen bei Klaus Heitkämper ☎ 0171-4908787

Tischtennis

Mo.	17:30 - 19:00 Uhr	Schüler	Turnhalle Gottfriedstraße
	19:30 - 21:30 Uhr	Herren	Turnhalle Gottfriedstraße
Fr.	19:30 - 21:30 Uhr	Herren	Turnhalle Gottfriedstraße

Kontakt: Dirk Eigenrauch, ☎ 0176-18470146



Kleine Anmerkung in eigener Sache:

Trainer und stellv. Geschäftsführer (Gesamtverein) Stefan Winter sucht dringend ein Haus oder 4-Zimmerwohnung (Erdgeschoss mit kleinem Garten, ab ca. 100 qm) im schönen Stadtteil Quelle. Über Angebote würden seine Familie und er sich sehr freuen.

Da krieg' ich die Kurve.

Sie fühlen sich in Ihrem Körper wohl und wollen, dass es so bleibt? Aber Ihnen fällt es schwer, deftigen und süßen Versuchungen in der Weihnachtszeit zu widerstehen? CaloryCoach hilft Ihnen, mit Ihrer Wohlfühlfigur auch ins neue Jahr zu starten! Denn das Bewegungs- und Ernährungsinstitut speziell für Frauen bietet Ihnen jetzt die Gelegenheit, kostenlos bis zum Januar 2018 zu trainieren. Melden Sie sich jetzt an, und nutzen Sie die Zeit. Mit dem CaloryCoach Team Quelle können Sie es schaffen, einer Gewichtszunahme erfolgreich entgegenzuwirken. Deshalb finden Sie bei CaloryCoach Ihren persönlichen Schlüssel zur Wohlfühlfigur:

Nicht nur gut aussehen, sondern sich auch gut fühlen – das ist das Motto von CaloryCoach. Alle Frauen, die schon vor den Feiertagen mit dem Training beginnen wollen, um überflüssigen Pfunden entgegenzuwirken, sind bei CaloryCoach genau richtig. Je früher Sie sich anmelden, desto schneller laufen Sie dem Weihnachtsspeck davon! Sie trainieren unter Gleichgesinnten in familiärer Atmosphäre im Bewegungszirkel an elf – speziell für Frauen entwickelten – Geräten. Die Kursleiterin führt Sie in den Zirkel ein, macht eine Körperanalyse und berät Sie nach ihren persönlichen Bedürfnissen, individuell und kompetent. Neben dem Figur- und Stoffwechseltraining, zwei- bis dreimal pro Woche eine halbe Stunde lang, bekommen Sie in wöchentlichen Ernährungsforen auch vorbeugende Ernährungs-Tipps gegen den Weihnachtsspeck. Bei CaloryCoach steht Ihnen das Team mit Rat und Tat zur Seite und betreut Sie persönlich. So kommen Sie garantiert fit und mit Spaß durch den Winter!

„Das wir in der kalten Zeit mehr essen, liegt daran, dass die Körpertemperatur sinkt“, erklärt Institutsinhaberin Karen Schmidt. „Dadurch wird der Appetit angeregt. Essen bewirkt, dass die Körpertemperatur wieder steigt. Deswegen greifen wir oft instinktiv zu.“ Wie Frau zu Weihnachten ohne Reue genießen kann, erfahren Sie im CaloryCoach Institut. Melden Sie sich jetzt an, und reservieren Sie Ihr Gratis-Training! Ihr CaloryCoach Team freut sich auf Sie.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen in 2017 und wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr. www.volksbank-bi-gt.de

* Den Termin zum Waffelnbacken erfahren Sie in Ihrer Geschäftsstelle!

Volksbank Bielefeld-Gütersloh eG



DEUTSCH-GRIECHISCHE TAVERNE SPRUNGMANN



Osnabrücker Straße 65 • 33649 Bielefeld
Telefon 0521 450866 • 0176 84499268

Montag Ruhetag

dienstags – samstags 17:30 – 23:30

sonn- u. feiertags 11:30 – 14:30 und 17:00 – 23:00

www.taverne-sprungmann.de

Bezirksvertretung Brackwede

Busbedienung für Quelle soll verbessert werden

Ermuntert durch die gut besuchte Veranstaltung „Quelle abgehängt?“ am 29. August (siehe Bericht im Oktoberheft des QB) haben sich „Quelle im Wandel“ und „Bielefeld pro Nahverkehr“ mit einem Brief an die Mitglieder der Bezirksvertretung Brackwede gewandt und einen gemeinsamen Beschluss der Bezirksvertretung zur Verbesserung des Busangebots für Quelle am Abend und am Sonntagmorgen vorgeschlagen. Kernpunkt des Beschlussvorschlages ist die Forderung, dass die Linie 22 auch nach 20:00 Uhr im Halbstundentakt und die Linie 121 am Sonntagmorgen im Stundentakt fahren soll. Die Bezirksvertretung hat diesen Vorschlag übernommen und einstimmig am 12. Oktober so beschlossen. Der Beschluss der Bezirksvertretung hat zwar nur empfehlenden Charakter, erhöht aber die Chance, dass mit dem neuen Nahverkehrsplan für Bielefeld auch tatsächlich Verbesserungen umgesetzt werden. Eine kleine Verbesserung gibt es bereits: Seit dem 22. Oktober fährt am Abend ein zusätzlicher Bus der Linie 22 stadteinwärts bis zum Jahrplatz, und zwar um 20:46 Uhr ab „Kupferheide“ und 20:52 Uhr ab „Quelle Kirche“.

(QB)

Heimat- und Geschichtsverein Quelle e.V.



Termine 2018

Mittwoch, 21.2.2018

Betriebshof moBiel in Sieker

Besichtigung mit Führung durch Zentrale und Werkstatt

13:15 Uhr Gemeinschaftshaus Quelle

(Teilnehmerzahl max. 34 Personen)

Anmeldung bis 14.2.2018, Tel. 0521-445181 (H. Brückl)*

Montag, 5.3.2018

Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahlen

19:30 Uhr Gemeinschaftshaus Quelle

Freitag, 30.3.2018

Kreuzweg zur Kloster ruine Jostberg

mit der Ev. Johannes-Kirchengemeinde Quelle-Brock

ca. 10:30 Uhr (nach dem Gottesdienst) • Wanderung

Samstag, 28.4.2018

Münster • Altstadtbesichtigung mit Führung

12:00 Uhr Bahnhof Brackwede

Anmeldung bis 21.4.2018, Tel. 0521-451020 (E. Leimkuhl)*

Samstag, 30.6.2018

Bundesstadt Bonn

Haus der Geschichte und Bundesrat

8:00 Uhr Gemeinschaftshaus Quelle • Tagesfahrt (Bus)

Teilnehmerzahl max. 50 Personen

Anmeldung bis 10.6.18, Tel. 0521-4042580 (V. Hausmann)*

Samstag, 1.9.2018

Bad Bentheim

Besichtigung der größten Höhenburg Norddeutschlands

11:30 Uhr Gemeinschaftshaus Quelle • Halbtagesfahrt (Bus)

Teilnehmerzahl max. 50 Personen

Anmeldung bis 26.8.2018, Tel. 0521-445181 (H. Brückl)*

Sonntag, 7.10.2018

Plattdeutscher Gottesdienst

10:00 Uhr Johanneskirche Quelle

Veranstalter: Stadtheimatpfleger H. H. Klußmann

Samstag, 20.10.2018

Werbουργmuseum Spenge

13:00 Uhr Gemeinschaftshaus Quelle • PKW

Teilnehmerzahl max. 40 Personen

Anmeldung bis 14.10.2018, Tel. 0521-431945 (R. Kräuter)*

Samstag, 17.11.2018

Wanderung zur Hünenburg

11:00 Uhr Gemeinschaftshaus Quelle

Anm. bis 14.11.2018, Tel. 0521-451745 (M. Strathkötter)

Freitag, 28.12.2018

Tierpark Olderdissen

Jahresabschluss mit Kaffeetrinken

13:00 Uhr Gemeinschaftshaus Quelle • Wanderung

Anmeldung bis 21.12.2018, Tel. 0521-452580 (J. Grimme)

Anmeldung: veranstaltungen@heimatverein-quelle.de

*** Teilnahme erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen.**

Bei Verhinderung bitte rechtzeitig abmelden!

Auf Bobberts Hoffest fand ich einen Stand mit einem ausgestellten Jeans-Rock, der mich sofort gefangen nahm. Und dann erinnerte ich mich an einen Zeitungsartikel vor einigen Jahren (und auch das Queller Blatt Juli/August 2015), in dem das Queller Start-up mit deutschen Jeans vorgestellt wurde. Und offensichtlich lebte das Start-up noch! Also nichts wie hin!

Julia und Andreas Güntzel fanden Zeit, mir die Anfänge ihrer Produktion im Jahr 2013 zu erläutern. Es begann damit, dass Andreas Anfang 2013 eine neue Hose brauchte und keine aus deutscher Pro-



duktion fand. Dafür gab es viele u. a. in Bangladesh hergestellte, die unter furchtbaren Arbeitsbedingungen für die Näherinnen – darunter auch Kinder – entstanden und trotzdem teuer verkauft wurden.

AFIB informiert

– Anzeige –

Lärm in der Nachbarwohnung

Es ist der Klassiker in jedem Mehrfamilienhaus: Wenn Nachbarn sich wegen Lautstärke streiten, kocht die Stimmung schnell hoch und wird für beide Parteien zur Dauerbelastung.

Bei Kinderlärm sind viele ältere Gerichtsurteile nicht mehr up to date. Ein Bewusstseinswandel hat sich vollzogen; mehr Toleranz gegenüber Kindern ist angesagt. Sowohl die Landesimmissionsschutzgesetze als auch das Bundesimmissionsschutzgesetz legen zunehmend fest, dass Kinderlärm sozialadäquat ist, nicht schädlich auf die Umwelt einwirkt und durchaus zumutbar ist. Damit hat der Gesetzgeber bewusst Klagen gegen Kinderlärm erschwert.

Viele Lärmsituationen lassen sich vermeiden, aber eben nicht alle. Kleine Kinder können beispielsweise Sonntagfrüh oder in den Mittagsstunden mit einem Buch, einem Kinderfilm oder einem Gesellschaftsspiel „ruhiggestellt“ werden. Ein weinendes Baby, noch dazu, wenn es Zähne bekommt, lässt sich nur schwer beruhigen. Hier kann ein offenes Gespräch unter Nachbarn Verständnis wecken. Wenn die Fronten bereits verhärtet sind, ist es hilfreich, wenn der Vermieter

vermittelnd eingreift. Manchmal bewirken auch kleine bauliche Veränderungen schon wahre Wunder.

Bleiben alle Gespräche erfolglos, und handelt es sich um besonders rücksichtsloses Verhalten, können Mieter vor Gericht eine Mietminderung einklagen. Allerdings geht die Rechtsprechung sehr unterschiedlich vor.

Gut zu wissen: In allgemeinen Wohngebieten liegt der Richtwert zwischen 6 und 22 Uhr bei 55 Dezibel und zwischen 22 und 6 Uhr bei 40 Dezibel.

Weitere Informationen für Immobilieneigentümer gibt es in unserem kostenlosen Impuls-Magazin, bestellbar unter 05204-9252870, oder über info@afib-immobilien.de. Gern können Sie uns auch einen Besuch abstatten: Kirchplatz 2 in Steinhagen.

Ihr Immobilienprofi für Bielefeld-Quelle:

Josef Reinhart



Seit 1996 in Steinhagen:

Kirchplatz 2

0 52 04/ 9 25 28 70

info@afib-immobilien.de

www.afib-immobilien.de



Da sagte sich der gelernte Diplomkaufmann: Ich nähe mir meine Jeans selbst. Natürlich blieben auch Fehlschläge nicht aus – so berichteten beide von einer Lieferung Jeans-Stoff, bei der die Musterlieferung einen Schrumpfwert von 1 Prozent hatte, die Hauptlieferung aber mehr als 7 Prozent. Apropos Stoff: Güntzels haben in Deutschland noch keinen Weber gefunden, der einen Bio-Denim in dem gewünschten Gewicht herstellt! Aber andere Länder können auch Bio! Und das war den beiden wichtig.

Julia und Andreas produzieren seit vier Jahren in der Bieler Straße 9 in einem teilrenovierten Fachwerkhaus (ehemals Hinneys Kotten 6 c in der früheren Primelstraße) Herren- und Damen-Jeans unter dem Label „Geniestreich“, die aus vorgewaschenem Bio-Denim aus der Türkei oder Indien oder aus in Deutschland gewebtem Cord bestehen, sich gut anfassen und von links fast genauso gut ausse-

Wildfleisch Reh-, Hirsch- und Wildschwein

Verkauf nur am Sa., 15:00 – 18:00 Uhr
(oder nach Vereinbarung)

Weihnachtsbäume

**Verkauf am Samstag, 09.12.2017
und ab Samstag, 16.12.2017,
von 9:30 bis 16:30 Uhr,
auch am Sonntag**

Hof Niederquelle

Bielefeld-Quelle • Oleanderweg 7
Tel. 0172-4054647 • 05372-972882
niederquelle@aol.com

Kaffeeprinzen

Kaffeerösterei seit 2008



**Wir wünschen unseren Kunden
genussvolle Festtage und
alles Gute für 2018!**

16 verschiedene Kaffee- und Espressosorten
aus eigener Röstung und viele weitere
genussvolle Geschenkideen gibt es nur
in Ihrer Steinhagener Kaffeerösterei!

In der Woche vor Weihnachten
haben wir erweitert geöffnet:

Do 21. Dez. 11-18 Uhr
Fr 22. Dez. 11-18 Uhr
Sa 23. Dez. 10-14 Uhr

Lange Str. 1
in Steinhagen

Fr 11-18 Uhr
Sa 10-14 Uhr
Tel. 05204-9876599

kaffeeprinzen.de

hen wie von der Schauseite (Stickerinnen wären begeistert!). Die Knöpfe mit dem G-Logo werden mit Zweitkopf von links gesichert, Taschenbeutel sind tatsächlich Beutel und nicht zusammengenähte Stücke, deren Naht sich vorzugsweise als Erstes auflöst. Nahtzugaben sind breiter als bei anderen Jeans und mit Doppelnah auf der linken Seiten gekettelt, die Metall-Reißverschlüsse sind hochwertig und leicht austauschbar, die Garnfarbe kann individuell gewählt werden und machen so wie der individuell angepasste Schnitt für jeden Kunden ein einzigartiges handgefertigtes Jeans-Original.

Und die nächsten Pläne sind Röcke, Jacken auch in Cord oder Chinos, T-Shirts und Sweatshirts, alles in dem Tempo, wie sie es leisten können und ihre vier Kinder zulassen.

Ergebnis: Ich habe mir einen Rock bestellt, der im Preis nicht so teuer sein wird wie manch anderes meiner Kleidungsstücke und mir ein gutes Gewissen macht! Wer jetzt auch so eine alltagstaugliche Hose (oder einen Rock!) möchte, möge sich unter info@geniestreich-jeans.de melden oder zwischen 9:00 und 18:00 Uhr herein-schauen.

(USG)

... Detlef Kuhlmann?

Im Oktober fanden sich viele ehemalige Handballspieler und CVJMer aus Quelle im „Sechzehner“ ein, dem Veranstaltungsraum in der Schüco-Arena (Alm), zur Präsentation des Buches von Detlef Kuhlmann „100 Jahre Handball: 50 Jahre handverlesene Texte“. Dieses Buch wurde von ihm zum hundertjährigen Jubiläum des Deutschen Handballbundes (DHB) verfasst und ist eine Zusammenstellung von Texten aus 100 Jahren Handball. Er hat Biografisches und Autobiografisches zum Thema Handball von Sportlern wie Heiner Brand, Stefan Kretzschmar, Dagur Sigurdsson und Uwe Seeler oder auch anderen Persönlichkeiten wie Joachim Gauck und Siegfried Lenz zusammengefasst. Auch einen Text von Waldemar Hartmann kann man nachlesen. Natürlich stand dieses Buch im Mittelpunkt des Abends, und der Verfasser las einige Texte daraus vor. Viele bekannte Spieler, wie z. B. die Bielefelder Handballnationalspieler Manfred Horstkötter und Hartmut Kania, sah man im „Sechzehner“. Für die Queller war es eine nette Gelegenheit, auch über die gemeinsame sportliche Vergangenheit zu plaudern. Detlef Kuhlmann war eine Bank für die Handballarbeit im CVJM Quelle. Über den CVJM Altstadt (wurde 1973 Deutscher Jugendmeister im CVJM), BTG, Enger, Heepen kam er schließlich 1977 zur CVJM Handballabteilung nach Quelle und hat dort viele sportliche Erfolge feiern dürfen. Er stieg als Trainer ein, betreute ab 1977 die Jugend und die 2. Mannschaft, 1982 und 1983 die 1. Mannschaft. In dieser Zeit hat er vielen Queller Jugendlichen das Interesse am Handballsport nahegebracht. Da Detlef ein sehr verantwortlicher Mensch ist, hatte er nach dem Rückzug von Hans-Rudolf Holtkamp die Handballabteilung übernommen sowie von 1983 bis 1989 erfolgreich weitergeführt und viele Akzente gesetzt (wie z. B. den Neujahrs-Cup). In dieser



Dr. Detlef Kuhlmann bei der Präsentation seines Buches mit einigen ehemaligen Queller Handballern

Zeit spielten auch einige Queller Spieler in der CVJM-Nationalmannschaft. So war es selbstverständlich, dass zu der Präsentation seines neuen Buches viele Mitspieler aus alten Queller CVJM-Zeiten im „Sechzehner“ versammelt waren.

Beruflich hatte Dr. Detlef Kuhlmann immer ein klares Ziel vor Augen. Von 1983 bis 1988 war er an der Universität Bielefeld als Assistent von Prof. Dietrich Kurz (auch mal wohnhaft in Quelle). Dann verschlug es ihn, sehr zum Leidwesen der Queller Handballer, nach Berlin – er wurde stellvertretender Leiter an der Führungsakademie des Deutschen Sportbundes (1988–1991). Weiter ging es zur FU Berlin (1991–2000), Vertretungsprofessur der Universität Regensburg (2000–2004). Seit 2004 ist er Professor für Sportwissenschaft an der Leibniz-Universität Hannover.

Ein Höhepunkt seiner Laufbahn war auch ein Vortrag beim Bundestag des Deutschen Handballbundes am 28. Oktober in der Berliner Max-Schmeling-Halle zum Thema: „100 Jahre Handball in Deutschland – Zukunft braucht Tradition“.

Viele Queller Handballsportler erinnern sich gern an die gemeinsame Zeit mit Detlef Kuhlmann und an das, was er hier bewirkt hat. Sie würden sich freuen, wenn es in naher Zukunft wieder ein Zusammenreffen geben würde.

Das Buch „100 Jahre Handball“ ist erschienen im Arete Verlag, hat 216 Seiten, 40 Bilder und kostet 16,80 Euro. (Lei.)

Verschenkemarkt und lebendiger Adventskalender



Am Samstag, dem 11.11., fand im Gemeinschaftshaus wie jedes halbe Jahr der Verschenkemarkt von „Quelle im Wandel“ statt. Dieses Mal war der Andrang bereits bei der Abgabe am Vormittag so groß, dass die Annahme schon eine halbe Stunde früher schließen musste – es gab keinen Platz mehr. Um 14:00 Uhr öffnete der Markt seine Tür, viele Queller Bürger drängten sich auf den Gängen, und so manches gute Stück fand einen neuen Besitzer. Später stand dann mehr die Kaffee- und Kuchenausgabe im Mittelpunkt des Geschehens. Insgesamt waren die Veranstalter mit „Abverschenken“ zufrieden, und nur eine Wagenladung Restposten machten, ihren Weg zur Weiterverwertung in die Brockensammlung nach Bethel. Eine sinnvolle Möglichkeit,

Ressourcen und das eigene Portemonnaie zu schonen, Müll zu vermeiden und mit Nachbarn ins Gespräch zu kommen. Im nächsten Frühjahr ist es dann wieder so weit. (U. Sonntag)

Lebendiger Adventskalender:

11.12. Heckmann	Lippizanerweg 4
13.12. Kemper	Tribünenweg 15
14.12. Renner	Böckstiegelstr. 19
15.12. Sonntag/ Krähling	Waldquellenweg 59
16.12. Ibenthal	Rappenweg 30
18.12. Sundermeie	Ludwigstr. 8
19.12. Edelsteinquelle	Carl-Severing-Str. 71
20.12. Fey	Waldquellenweg 6
23.12. Koch	Am Freibad 18

jeweils von 18 bis ca. 18:30 Uhr
Bitte Termine der Lokalpresse beachten!

Hilfe für Kinder in Not

Es ist eine gute Tradition, dass Kindern von der Dentalpraxis Mark Mazur in Quelle geholfen wird. So konnte sich auch in diesem Jahr das Kinderzentrum e.V. Bielefeld über eine großzügige Spende freuen. Das in der Praxis anfallende Zahngold wird, in Euro umgesetzt, der Einrichtung zur Verfügung gestellt. Das Kinderzentrum beschreibt seine Aufgaben auf der eigenen Homepage so: Ziel unserer Arbeit ist es, den Kindern und deren Familien umfassende und flexible Hilfen zur Verfügung zu stellen. Daher werden pädagogische, beratende und therapeutische Angebote sinnvoll miteinander verknüpft. Neben der täglichen pädagogischen Gruppenarbeit in einer Vorschul- und einer Schüler-

gruppe werden auf den Einzelfall abgestimmte Hilfen bereitgestellt.

Sabine Welscher vom Kinderzentrum bedankt sich herzlich bei der Dentalpraxis Mark Mazur für die großzügige Spende. Informationen über die Einrichtung: <http://www.kinderzentrum-ev.de> (brü.)



UNSER PRAXISTEAM
WÜNSCHT IHNEN EIN
FROHES WEIHNACHTS-
FEST UND EINEN GUTEN
RUTSCH INS NEUE JAHR!

**Wir machen Urlaub vom
27.12.17 bis zum 03.01.2018.
Ab dem 04.01.2018 sind wir
wieder für Sie da!**



Osnabrücker Str. 68 • 33649 Bielefeld • Tel. 05 21-45 01 23
In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Notdienst: Tel. 05 21-44 24 64
BESUCHEN SIE UNS AUCH IM INTERNET: WWW.PRAXIS-MAZUR.DE

Der Verein der Freunde und Förderer der Mühle Niemöller in Quelle e. V. wünscht allen Besuchern aus nah und fern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2018. Wir vom Verein freuen uns auf die neue Saison und hoffen sehr, dass wir Sie ab April wieder in der Mühle begrüßen dürfen.

Karl-Heinz Stoßberg, 1. Vorsitzender

Quelle als Drehort für einen Kinofilm

Familie Oppenhäuser aus der Queller Eisenstraße staunte nicht schlecht, als von einer Filmproduktionsfirma aus München im August die Anfrage kam, ob sie ihr Haus für einen Kinofilm zur Verfügung stellen könnte. Wie es dazu kam: Die Tragikomödie mit dem Titel „Glück ist was für Weicheier“ wurde in und um Bad Salzflen, im Lipperland und auch im südlichen Niedersachsen gedreht, und man suchte im Umkreis nach zwei geeigneten Familienhäusern.

Über das Internetportal „Immobilien Scout 24“ fand man am Fuße der Hünenburg ein zum Verkauf stehendes Haus in der Eisenstraße.

In der Nachbarschaft, und wie geschaffen für dieses Filmvorhaben, steht das schöne Haus der Familie Oppenhäuser. Nach einigen Überlegungen im Familienrat stellte man das Haus für die Drehtage zur Verfügung. Vom 26. September an verwandelte sich das Gebiet um den Dornbuschweg in eine kleine Filmstadt. Jede Straße und jeder Weg dort oberhalb der Osnabrücker Straße war mit Fahrzeugen der Filmproduktion besetzt. Auch ein aufwändiger und schicker Catering-Wagen aus Berlin stand dem Team zur Verfügung. An vier Drehtagen wurde das Haus der Familie Oppenhäuser in Anspruch genommen.



Nicola u. Jesse Oppenhäuser mit den Kindern Maja (11), Anton (5) und Mieke (9)

Das Wohnzimmer wurde total umgebaut. Dazu mussten die Wände anders tapeziert werden, ein Kamin wurde angedeutet und die Bücherwand entfernt. Handwerksmeister Jesse Oppenhäuser (Zimmerei Craftwerk), seine Frau Nicola und die Kinder Maja, Mieke und Anton haben einen anderen Einrichtungsstil als die Filmfamilie. Der Zaun vor dem Haus wurde ausgetauscht, weitere Details wurden stark verändert. Der Familie standen während der Drehtage nur das Bad und zwei Zimmer zur Verfügung. Nach dem Dreh wurde wieder alles in den Originalzustand versetzt. Selbst im Bücherregal standen die Bücher dort, wo sie vorher gestanden hatten. Es waren renommierte Darsteller dabei wie der als Leipziger „Tatort“-Kommissar bekannte Schauspieler *Martin Wuttke* sowie *Sophie Roiss*, *Tina Ruland* und *Stephan Grossmann*,



Fotos: N. Oppenhäuser

Vor und nach den Dreharbeiten



Während der Dreharbeiten (Filmkulisse)

alle bekannt aus dem Fernsehen.

Der Kontakt zu den Schauspielern hielt sich jedoch in Grenzen. Nur Tochter Mieke hat alle Schauspieler persönlich kennengelernt. Familie Oppenhäuser erwähnt besonders, dass diese Drehtage, die bis zum 9. Oktober dauerten, allen Nachbarn sehr viel Entgegenkommen abverlangten. Dafür bedankt man sich besonders.

Das Queller Blatt hatte die Möglichkeit, mit der preisgekrönten Regisseurin Miruna Lazarescu zu sprechen. Wir trafen sie um 17:30 Uhr in der Mittagspause und wurden von ihr und dem freundlichen Team im Catering-Bereich zum Kaffee eingeladen. Sie versicherte, dass die Gegebenheiten nicht besser hätten sein können. Schließlich wurden die meisten Szenen hier gedreht. Das Filmteam war im Maritim-Hotel in Bad Salzuffen untergebracht und reiste jeden Morgen nach Quelle. Dieser Film spielt an einem fiktiven Ort. Sie versicherte aber, dass Queller den Drehort später erkennen können.

Diese ZDF-Coproduktion wird zuerst in vielen deutschen Kinos ab Herbst 2018 gezeigt. Einige Zeit später wird der Film dann im ZDF laufen. Das Queller Blatt wird frühzeitig auf den Kinostart und die Ausstrahlung im ZDF aufmerksam machen. Denn: Wann sieht man mal einen Kinofilm, der in Quelle gedreht wurde?

(Lei.)

Privatschule GmbH An der Pottenau

Anerkannte private Ergänzungsschule (gemäß § 118 Neues Schulgesetz)

Haupt- & Realschulabschluss

Erfolgreicher lernen in kleinen Klassen · Aufnahme jederzeit

33609 Bielefeld · An der Pottenau 4

 **(05 21) 3 55 72**

www.privatschule-an-der-pottenau.de



Wir entsorgen (fast) alles.

Super, dass es
auch für Abfall
Experten gibt:

Abfallentsorgung
Fischer

Tel.: 0521 / 43 20 20 | fischer-abfall.de



NORBERT KÖLPIN

Glashandel · Fenstertechnik
Sicht- und Sonnenschutzsysteme

Carl-Severing-Straße 216 · 33649 Bielefeld
Fon 05 21/32 93 47 56 · Mobil 01 72/9 54 95 52
info@koelpin-fenster.de · www.koelpin-fenster.de

Keller & Co. KFZ-Meisterbetrieb

*Wir danken unseren
Kunden und wünschen
allen ein frohes
Weihnachtsfest!*



Tel.: 05 21/44 52 00

Elektronische Fehlerdiagnose

Wartung & Reparatur

Karosseriearbeiten

Unfallschäden

TÜV & AU

Reifendienst

Klimaanlagenwartung



Brockhagener Straße 129 · 33649 Bielefeld

Betriebsurlaub vom 27.12.2016 bis 06.01.2017

Im Herbst 1987 eröffnet Inga Meeder-Dresrüsse die Krankengymnastik-Praxis an der Gütersloher Straße 360 in Ummeln, heute unter dem Namen Physio-Zentrum Ummeln.

1982–1984 absolvierte Inga Meeder-Dresrüsse die Ausbildung zur Krankengymnastin im Ostseebad Damp. Dem folgte ein ein-

jähriges Praktikum im Kreiskrankenhaus Heide (Schleswig-Holstein). 1985 wechselte die Therapeutin für 2,5 Jahre in die Reha-Klinik „Am Burggraben“ in Bad Salzuflen, bevor Sie 1987 den Sprung in die Selbstständigkeit wagte.

Seit 2012 ist Inga Meeder-Dresrüsse auch Heilpraktikerin für Physiotherapie.

Die Praxis ist über die Jahre gewachsen, inzwischen besteht das gesamte Team aus 14 Mitarbeiterinnen – bestehend aus erfahrenen Physiotherapeutinnen, Rezeptionskräften und Reinigungskraft.

Seit Juli 2017 verstärkt auch eine Heilpraktikerin stundenweise mit ihrem Wissen das Team.

Die Behandlungsschwerpunkte liegen im orthopädisch/chirurgischen Bereich, aber auch neurologische Krankheitsbilder zählen zum Behandlungsspektrum.



Ebenso sind Präventionsangebote wie z. B. Aquafitness, Wirbelsäulentraining, Entspannung nach Jacobsen, Yoga und Faszienkurs mit Rollen und Bällen im Programm.

Aber nicht nur klassische physiotherapeutische Methoden kommen zum Einsatz. Das Behandlungsspektrum umfasst auch Schmerzbehandlungen mit Mikrostrom, kombiniert mit Basenwickel zur Entsäuerung und Entgiftung, ebenso das Redater-Therapie-Konzept (ein sogenanntes reaktives Zelltraining) werden zur Behandlung von Schmerzzuständen eingesetzt.

Dank gilt allen Patienten, die der Praxis über viele Jahre die Treue gehalten haben, und Dank auch den hiesigen Ärzten für die konstruktive Zusammenarbeit.



www.physio-zentrum-ummeln.de

**Wir haben
30-jähriges Jubiläum!**

Praxis Inga Meeder-Dresrüsse

**Gütersloher Straße 360
33649 Bielefeld**

Telefon: 05 21 - 48 92 20

Telefax: 05 21 - 48 89 146

info@physiotherapie-meeder.de

Zusätzliche Fahrten im Spätverkehr

Auf den Seiten 21 und 22 erhalten Sie Übersichten zu den Bus- und Bahnverbindungen in den Abendstunden.

Leider konnten darin aus Platzgründen nicht alle Haltestellen berücksichtigt werden. Sollte „Ihre“ Haltestelle nicht dabei sein, finden Sie jedoch immer eine, die nicht mehr als zwei Fahr-Minuten von „Ihrer“ Haltestelle entfernt ist.

Ebenfalls aus Platzgründen sind alle Fahrten des N14 rechts oben ausgedruckt.

Der N14 verkehrt täglich von 21:05–00:57 Uhr zum Westfalentarif, in den Nächten Freitag/Samstag und Samstag/Sonntag zum Nachtbustarif.

Der Haller Willem bietet jetzt in den Nächten Freitag/Samstag und Samstag/Sonntag in beiden Richtungen jeweils eine Spätverbindung an, die Sie dem Fahrplan entnehmen können.

Wir empfehlen, das folgende Blatt aus dem Heft herauszutrennen und separat aufzubewahren.

Rückfragen können gestellt werden an Hartmut Piater, Magdalenenstr.10, 33649 Bielefeld



Der HGV auf dem Queller Weihnachtsmarkt



Wir freuen uns darauf, am dritten Adventswochenende viele Queller Bürger zu Schmalzbrot und guten Gesprächen begrüßen zu dürfen.

Wie immer bitten wir um eine Spende für den Schulbauernhof Ummeln.

Elkes Fotostube befindet sich auch wieder im Parterre des Gemeindehauses. Hier sind – wie immer – Fotokarten mit tollen Motiven zu erwerben.

Auch in diesem Jahre bietet der Heimat- und Geschichtsverein Quelle e.V. in seinem Häuschen auf dem Queller Weihnachtsmarkt an allen Tagen wieder leckere Brote mit verschiedenen Sorten hausgemachtem Schmalz an.



Winterwanderung am 28. Dezember 2017

Gemeinschaftshaus, 13:00 Uhr



Dieses Jahr machen wir uns zu Fuß auf zum Tierpark Olderdissen, wo wir als Jahresabschluss zum Kaffeetrinken ins Vereinshaus des Kleingartenvereins Steinbrink, neben dem Tierpark, einladen.

Besuchen Sie mit uns den ehemaligen Queller Meierhof Olderdissen, kommen Sie mit auf diese schöne Wanderung!

Homepage: www.heimatverein-quelle.de

Die Queller Handwerker – Kompetenz in Ihrer Nähe



**elektro
Arning**

Elektroinstallationen in Alt- und Neubauten

Antennenanlagen Telefonanlagen
Haussprechanlagen Netzwerktechnik

Carl-Severing-Str. 126 Tel. 05 21 / 45 05 61

Ihr zuverlässiger Partner –
Fachkraft für Wärmedämmtechnik

Neubau Umbau Renovierung

Hans Lagerquist



Queller Straße 152
Telefon (05 21) 44 28 07



**Malermeister
HOLGER RATHMANN** GmbH & Co. KG

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Eigener Gerüstbau

Qualität setzt sich durch!



Albertstr. 9a • 33649 Bielefeld
Telefon: 05 21 / 45 37 53
Mobil: 0172 / 82 11 114
www.malermeister-rathmann.de



**Niehoff
Zimmererei
Bedachung**

Zimmerermeister · Dachdeckermeister

Genfer Str. 4
33649 Bielefeld Tel. (0521) 400 27 88

www.zimmerermeister-niehoff.de

Tischlerei



Kleen & Seidel GmbH
Möbel + Innenausbau

Carl-Severing-Str. 237 • 33649 Bielefeld
Tel. 05 21 - 45 28 01 • Fax 05 21 - 45 28 00
Handy 0171 - 3 12 77 75
kleen-seidel@arcor.de • www.tischlerei-in-bielefeld.de

ARNOLD SMODE
Inh. Bernd Spähn

- Gas- und Ölheizungen ■ Wartung ■
- Klempnerei ■ Installationen ■
- Wärmepumpen-Anlagen ■
- Badplanung ■ Solar-Anlagen ■

Kupferheide 15 · Tel. (05 21) 4 58 10
Notdienst (01 71) 9 97 78 25

*Die Queller Handwerker wünschen frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr!*

Linie 22 + 88 Montag bis Freitag,

Linie N14 täglich
und Nachtbus an Wochenenden

Linie Mo-Fr	22	88	22	88	22	N14 täglich	Zusätzl. N14Sa+So
Lunastraße	--	--	--	--	--	21.42 stünd-	01.42 stünd-
Quelle Bahnhof	--	19.20	--	--	20.20	lich ---	lich ---
Kupferheide	19.16	---	19.41	20.11	---	20.46	--
Albertstraße	20	22	45	15	22	50	46
Ottostraße	21	23	46	16	23	51	47
Quelle Kirche	22	24	47	17	24	52	48
Marienfelder Str.	23	25	48	18	25	53	49
Am langen Grund	--	28	--	--	28	--	--
Steiler Weg	24	--	49	19	--	54	50
Kunsthalle	29	37	54	24	37	20.59	54
Jahnplatz	19.34	42	19.59	20.29	42	21.04	00.57
Hauptbahnhof	--	19.47	--	--	20.47	--	--

Linie 22 + 88

Samstag

Sonn- und Feiertag

Linien Sa+So	88	22	88	22	22	88	22
Quelle Bahnhof	19.16	--	--	--	20.16	--	--
Kupferheide	---	19.16	19.36	19.56	---	20.16	20.46
Albertstraße	18	20	40	20.00	18	20	50
Ottostraße	19	21	41	01	19	21	51
Quelle Kirche	20	22	42	02	20	22	52
Marienfelder Str.	21	23	43	03	21	23	53
Am langen Grund	24	--	--	--	24	--	--
Steiler Weg	--	24	44	04	--	24	54
Kunsthalle	33	29	49	09	33	29	20.59
Jahnplatz	38	19.34	19.54	20.14	38	20.34	21.04
Hauptbahnhof	19.43	--	--	---	20.43	--	--

(- N14 an Wochenenden siehe oben! -)

Linie 121

Montag – Freitag

Samstag

Sonn- und Feiertag

Fortunastraße	18.47	---	19.42	18.42	19.42	18.42	19.42
Azaleenstraße	50	--	45	45	45	45	45
Albertstraße	52	19.16	47	47	47	47	47
Kupferheide	55	19.19	50	50	50	50	50
Marienfelder Straße	58	22	53	53	53	53	53
Am langen Grund	19.01	25	56	56	56	56	56
an Normannenstraße	19.08	19.32	20.03	19.13	20.13	19.13	20.13
<i>Linie1</i>	<i>19.12</i>	<i>19.36</i>		<i>19.21</i>	<i>20.21</i>	<i>19.21</i>	<i>20.21</i>
<i>Normannenstraße</i>	<i>20.06</i>			<i>19.34</i>	<i>20.34</i>	<i>19.34</i>	<i>20.34</i>
<i>Linie1 Jahnplatz</i>	<i>19.26</i>	<i>19.49</i>					
	<i>20.19</i>						

Haller Willem

zusätzl. Mo-Fr

täglich

zusätzl. Sa+So

Quelle	19.12	18.40	19.40	20.40	21.40	23.14	00.14
Quelle-Kupferheide	14	42	42	42	42	16	16
Brackwede	17	46	46	46	46	19	19
Bielefeld Hauptbahnhof	19.22	18.52	19.52	20.52	21.52	23.23	00.23

Linie 22 + 88

Montag bis Freitag

Linie N14 täglich

und Nachtbus an Wochenenden

Linie Mo-Fr	22	88	22	88	N14 täglich	zusätzl.N14Sa+So
Hauptbahnhof		19.41		20.43		
Jahnplatz	19.15 19.35	45	19.55 20.15	47	21.05 stünd- 00.05	01.05 stünd- 04.05
Klosterstraße	16 36	47	56 16	48	07 lich 07	07 lich 07
Kunsthalle	18 38	48	19.58 18	50	08 08	08 08
Friedr.-List-Str.	---	51	---	53	---	---
Am Ig. Grund	---	55	---	57	---	---
Marienf. Str.	24 44	19.58	20.04 24	21.00	13 13	13 13
Albertstraße	27 47	20.01	07 27	21.03	15 15	15 15
Kupferheide	19.31 19.51	---	20.11 20.31	---	---	---
Quelle Bahnhof	---	20.03	---	21.05	---	---
Lunastraße	---	---	---	---	21.19 01.19	01.19 04.19

Linie 22 + 88

Samstag

Sonn- und Feiertag

Linien Sa+So	22	88	22	88	22	88
Hauptbahnhof		19.41		20.43		20.43
Jahnplatz	19.15 19.35	45	19.55 20.15	47	19.16 19.46 20.16	47
Klosterstraße	16 36	47	56 16	48	17 47 17	48
Kunsthalle	18 38	48	19.58 17	50	18 48 18	50
Friedrich-List-Straße	---	51	---	53	---	53
Am langen Grund	---	55	---	57	---	57
Marienfelder Straße	22 42	19.58	20.02 22	20.00	23 53 23	20.00
Albertstraße	25 45	20.01	05 25	20.03	26 19.56 26	20.03
Kupferheide	19.29 19.49	20.03	20.09 20.59	20.05	19.30 20.00 20.30	20.05
Quelle Bahnhof	---	---	---	---	---	---

(- N14 an Wochenenden siehe oben! -)

Linie 121

Montag – Freitag

Samstag

Sonn- und Feiertag

<i>Linie1 Jahnplatz</i>	19.00	19.50	19.06	19.06
<i>Linie1 Normannenstr.</i>	19.15	20.05	19.19	19.19
Normannenstraße	19.20	20.20	19.27	19.27
Am langen.Grund	28	28	34	34
Marienfelder Straße	29	29	35	35
Kupferheide	32	32	38	38
Albertstraße	35	35	41	41
Fortunastraße	19.41	20.41	19.47	19.47

Haller Willem

Mo-Fr

Sa+So

täglich

zusätzlich Fr+Sa

Bielefeld Hauptbahnhof	18.59	19.03	20 03	21.03	22.29	23.29
Brackwede	04	07	07	07	34	34
Quelle-Kupferheide	06	10	10	10	37	37
Quelle	19.08	19.12	20.12	21.12	22.39	23.39

Und wieder rief die Hünenburg



Als sich am 18. November mittags 26 Wanderer am Gemeinschaftshaus in Quelle trafen, um die Hünenburg zu bezwingen, sah das Wetter sehr wechselhaft aus, was die Vorhersagen und Apps anging, wie sie heute ja üblich sind. Da war von Schauern, sonnigen Abschnitten bis hin zu Graupel und stürmischen Winden alles drin. Besonders erfreut es, dass Willi Wittwer, unser ehemaliger „Ortsscherriff“ unserer Einladung zum Mitwandern gefolgt war, und – man höre und staune – er war aus Marienfeld per Fahrrad angereist. Der Weg bergauf über die Rennplatzsiedlung (unter Inaugenscheinahme des neuen Bauabschnittes) und die Osnabrücker Straße konnte trockenen Fußes flott bewältigt werden.

Auch als die Wanderer in den Wald eintauchten, um schließlich über den Weg hinauf zu wandern, blieb es von oben trocken. Nur auf den Wegen galt es hier und dort, aufgeweichten Stellen auszuweichen. So war bald der Fernsehaussichtsturm erreicht, in einer Stunde, wie uns Uwe Jauer anhand seines elektronischen Wanderbegleiters nachweisen konnte. Eine gute Leistung.

Der Duft nach Bratwurst und Glühwein wehte uns frisch entgegen. Frau und Herr Brinkmann, Türmerin und Türmer, hießen uns willkommen, der Imbiss war gerichtet. Die Wanderer nahmen die Stärkung nach den „Strapazen“ des Aufstieges dankbar an und ließen es sich schmecken. Der erste und höchste Glühwein des Jahres, natürlich mit oder ohne „Schuss“, denn schließlich sind dort in der Nähe auch Jagdgebiete, schmeckte wieder einmal vorzüglich. Die Besteigung des Turmes bis zur Aussichtsplattform war danach Ehrensache. Oben spürte man die Zunahme des Windes schon deutlich. Mit vereinten Kräften machten sich die mitgewanderten Männer anschließend daran, einen



Teil Bilder unseres Heimatmuseums abzuhängen und in vor Feuchtigkeit gesicherten Kästen zu verstauen. Danach wurden die beiden Museumsräume bis zum Frühjahr verschlossen.

Danke an dieser Stelle an alle Mithelfer. Mit großem Dankeschön für die hervorragende Bewirtung verabschiedete sich die Gruppe von Türmerin und Türmer und schritt munteren Schrittes durch den immer noch trockenen Wald zurück ins Tal, nur der Wind nahm merklich zu. Wie auf dem Hinweg wurden unter den Wanderern Neuigkeiten, Erfahrungen und Meinungen rege ausgetauscht. Die Zeit verging im Fluge, und so trafen wir am Gemeinschaftshaus schon nach gut 50 Minuten ein – rekordverdächtig für eine Wandergruppe, fanden alle. (brü.)

AKS
IMMOBILIEN

**SIE HABEN DIE IMMOBILIE -
WIR HABEN DEN KÄUFER!**

Für unsere Kunden suchen wir fortlaufend Eigentumswohnungen, Ein- und Mehrfamilienhäuser.

Wir vermitteln für Sie zeitnah und zum höchstmöglichen Preis. **Kostenfrei** für den Verkäufer.

TEL. 0521.521 48 37
INFO@AKSIMMOBILIEN.DE
WWW.AKSIMMOBILIEN.DE



Am 21. Oktober trafen sich 30 Interessierte vom Heimat- und Geschichtsverein Quelle zum Besuch des Heimatmuseums in Versmold.

Mitten im Versmolder Industriegebiet liegt wie eine kleine Oase die Museumsanlage des Heimatvereins. Mit Bienenhaus und Tischlerei, Stellmacherei und Schneiderwerkstatt, Schmiede und Wagenremise, einem kleinen Café, dem historischen

Backhaus, einem typischen Bauerngarten und dem liebevoll restaurierten ravensbergischen Heuerlingskotten (aus dem 18. Jahrhundert) gehört das Heimatmuseum zu den kulturellen Highlights der Stadt. Die Gesamtanlage wurde von den Mitgliedern des Vereins in jahrelanger ehrenamtlicher Arbeit errichtet und zu dem gemacht, was sie heute ist – ein gemütlicher Ort der heimatischen Geschichte.

Clean **FIX**

im real- Brackwede, Gütersloher Straße 122

Heute gebracht, morgen gemacht!

Ihre schnelle und gute Reinigung
in Brackwede.



**Ein frohes Weihnachtsfest
und ein gutes Jahr 2018**

Seit über 40 Jahren von Quelle in die Welt!



Becker

Elektroanlagen GmbH

33649 Bielefeld (Quelle) • Kupferheide 20

Jetzt unter der Leitung von Marc Schillig

Telefon und Notdienst 0521 450690

Fax 0521 452565

Der Vorsitzende Karl-Heinz Niebrügge begrüßte die Heimatfreunde aus Quelle und führte durch die Ausstellung, die sich in drei Hauptbereiche aufteilt:

„Leinen und Segeltuch“

Hier erfuhren wir viel über die Hanf- und Flachsverarbeitung, die in den Versmolder Familien eine lange Tradition hatte. Davon zeugt noch ein Handwebstuhl aus dem 18. Jahrhundert. Die maschinelle Fertigung und der weltweite Vertrieb von Segeltuch der Fa. C. W. Delius machten die Stadt schon zu Beginn des 19. Jahrhunderts weltweit bekannt.

„Von der Hausschlachtung zur Fleischwarenindustrie“

Zu sehen sind Werkzeuge aus der häuslichen Schlachtereierzeugung und Wurstzubereitung sowie Maschinen, die spä-

ter in den Fleischwarenfabriken eingesetzt wurden. Im 20. Jahrhundert wurde Vermold zum Zentrum der ostwestfälischen Fleischwarenindustrie.

„Haus- und Landwirtschaft“

Hier zeugen Einrichtungsgegenstände, Geräte und Werkzeuge davon, wie früher gelebt und gearbeitet wurde. Bei vielen wurden Kindheits-erinnerungen geweckt und zum Besten gegeben.

Der Rundgang führte weiter zum Backhaus, das noch regelmäßig betrieben wird, um Brot und Butterkuchen zu backen. Die Besichtigung von Schuhmacherwerkstatt, Schneiderstube, Schmiede und Bienenhaus bot einen bunten Querschnitt der geschichtsträchtigen Vergangenheit. Historie also auf Schritt und Tritt.

Ein interessanter Vortrag von Herrn Niebrügge, gespickt mit vielen Anekdoten und persönlichen Geschichten, ließ keine Langeweile aufkommen.

Anschließend war es Zeit für Kaffee und Kuchen, der im kleinen Café schon für uns bereit stand. Die Gespräche über die „gute alte



Gesundheitszentrum — Marcus Krüger —

Werden Sie Teil unserer Fitnessfamilie!

Gemeinsam gegen den inneren Schweinehund!

Carl-Severing-Str. 77

33649 Bielefeld

Tel. 0521 400 27 50

www.gmk-bielefeld.de

*Frohe Festtage und ein
gesundes neues Jahr!*

**Öffnungszeiten während der
Feiertage:**

24.12.17 geschlossen

25.12.17 geschlossen

26.12.17 11:00–23:00 Uhr

31.12.17 11:00–14:00 Uhr

01.01.18 16:00–23:00 Uhr

**Gaststätte
Ratsstuben**

Inh. Barbara Gembitzki

Carl-Severing-Straße 113

Telefon 4510 48

Zeit“ wollten nicht enden. Herr Niebrügge, seit 40 Jahren das Gesicht des Vereins, plant schon das nächste Projekt: Den Bau eines Geschichtshauses (Eröffnung 2020).

Unser Vorsitzender Horst Brück bedankte sich bei Herrn Niebrügge für die herzliche Gastfreundschaft und den schönen Nachmittag im Heimatmuseum Vermold.

Alle trugen sich noch ins Gästebuch ein, bevor es wieder Richtung Quelle ging. Rückblickend bleibt zu sagen: Ein Besuch des Vermolder Heimatmuseums ist sehr zu empfehlen. (brü.)

Neubau • Umbau • Renovierung • Sanierung

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!



Hans Lagerquist



Queller Str. 152 · 33649 Bielefeld (Ummeln)

Telefon 05 21/44 28 07 · Fax 05 21/44 28 05

E-Mail: post@lagerquist-bau.de · www.lagerquist-bau.de

Focus Quelle: Diskussion über die örtliche Verkehrsplanung

Am 14. November wurden auf Einladung der Queller Gemeinschaft einige Themen aus dem Bereich Verkehrsplanung in unserem Stadtteil besprochen. Auf unserem Einladungsplakat hatten wir schon Stephanie Dietz, Abteilungsleiterin für Verkehrsplanung vom Amt für Verkehr der Stadt Bielefeld, den Verkehrswegeplaner Henning Hovermann und aus unserem Stadtteil Dr. Godehard Franzen angekündigt, der uns schon seit längerem für sein Wirken um eine Verbesserung der Rahmenbedingungen des Naturschutzes und des öffentlichen Nahverkehrs in der Stadt bekannt ist.

Nach einer kurzen Vorstellung der Gäste und der Eröffnung der Diskussionsrunde mit ca. 25 Teilnehmern durch Klaus Betzendahl wurde zunächst ein Fahrradplan der Stadt Bielefeld an die Anwesenden verteilt. Die Teilnehmer kannten einander zum Teil noch aus der ersten Veranstaltung zum selben Thema, die bereits im Februar 2017 stattgefunden hatte.

Erste Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung im Verkehrsraum an der Carl-Severing-Straße wurden bald umgesetzt, es fehlen noch die Fußgängerüberwege am Kreisverkehr Borgsen-Allee. Hierzu erläutert Stephanie Dietz, dass auf Dauer bei allen Kreisverkehren im innerörtlichen Bereich Zebrastreifen nachgerüstet werden sollen. Pro Jahr ist die Nachrüstung jedoch aufgrund der begrenzten Finanzmittel nur bei jeweils einem Kreisverkehr möglich. Im nächsten Jahr ist die Nachrüstung am Kreisverkehr Schildescher Straße/Ernst-Rein-Straße vorgesehen, an der Borgsen-Allee erst 2019.

Weitere Möglichkeiten, die Verkehrssituation im Verlauf der Carl-Severing-Straße



Beim Focus Quelle: Henning Hovemann, Stephanie Dietz (Amt für Verkehr) und Klaus Betzendahl (Focus Quelle)

zu verbessern (z. B. ein Zebrastreifen an der Querungsinsel in Höhe der Parkplatzeinfahrt zum Edeka-Markt) werden erst auf Grundlage von belastbaren Zahlen zum Verkehrsaufkommen nach Inbetriebnahme des nächsten Autobahnabschnittes der A 33 geplant. Die erwartete Reduzierung des Autoverkehrs stellt sich nach Erfahrungen der Verkehrsplaner in den ersten 3 bis 6 Monaten nach Eröffnung des Autobahnabschnittes ein.

Neben den Maßnahmen zur Sicherung des Straßenverkehrs wurde auch über die Möglichkeit einer Steigerung der Attraktivität des Verkehrsraumes beraten und nochmals die Begründung der Randbereiche und die Reduzierung der Geschwindigkeit in dem Abschnitt zwischen der Finnbahn und dem Kreisel Marienfelder Straße diskutiert – zum Teil auch kontrovers.

Bei allen Überlegungen, den Verkehrsraum im Bereich Carl-Severing-Straße zu beruhigen, ist auch zu bedenken, dass der Verkehr in benachbarte Straßen verdrängt wird.

Eine weitere Möglichkeit zur Verkehrsreduzierung liegt auch in unserem eigenen Ver-

antwortungsbereich: Selbst öfter auch mal den ÖPNV oder auch unsere Zweiräder nutzen! Sinnvoll wären, um hierzu Anreize zu schaffen, sichere und benutzerfreundliche Fahrrad-Abstellplätze vor einigen Geschäftsbereichen, auf frei gewordenen Parkbuchten und im Bereich

Gartengestaltung Thorwesten

Wir geben Ihren Gartenträumen Form!

Gehölz-, Staudenanpflanzungen, Pflasterarbeiten, Natursteinarbeiten, Baumfällarbeiten, Zaunbau etc.

Dipl. Ing. Ulrich Thorwesten, Lederstr. 2, 33649 Bielefeld
Mobil: 0170/48 84 086



der Bushaltestellen. Mit gutem Beispiel gehen hier die Schulen in Quelle voran. So werden in diesen Tagen die Fahrradabstellanlagen an der Gesamtschule Quelle neu erstellt. Diese sind von hoher Qualität und stellen damit auch eine Wertschätzung der Beiträge von Fahrradnutzern an der Reduzierung des Autoverkehrs dar. Bleibt noch zu hoffen, dass auch die Erneuerung der anderen Fahrradständer in Quelle überlegt wird.

Zum Abschluss der angeregten Diskussion wurden noch Flächen benannt, auf denen eine Erweiterung der Fahrradabstellanlagen möglich wäre. Hier wurden noch der Randbereich des Marktplatzes, freigeordnete Parkbuchten oder die Erweiterung bestehender Anlagen, wie die Erweiterung an der Bushaltestelle Kreisel/Marienfelder Straße genannt (Hier gibt es zur Zeit nur

Josefina Caro
- Ihr Fußspezialist -

Wellness in **QUELLE**
für Sie & Ihn

Medizinische Fußpflege

Carl-Severing-Str. 171
33649 Bielefeld

Telefon 0521 - 45 07 55
Mobil 0172 - 5 21 32 60

Termine nach telefonischer Absprache!



drei Fahrradbügel.) Nach eineinhalb Stunden Aussprache waren die aktuellen Punkte angesprochen. Klaus Betzendahl regte eine Fortführung der Gespräche im Frühjahr an, bedankte sich für die Bereitstellung der Räume im Johannes-Gemeindehaus sowie bei Rednern und Zuhörern für die Teilnahme.

(Bernd Rehmet)



Kranichzug über Quelle – Tschüss bis zum nächsten Frühling ...
(Fotos: Dieter Kunzendorf)

KFZ Meisterbetrieb
Rüdiger
www.ruediger-kfz.de

Queller Straße 8a
33803 Steinhagen
Tel. 0 52 04 / 99 86 96

www.ruediger-kfz.de

- Kfz-Reparatur
- Wartung
- Service
- Unfallschäden-Instandsetzung
- An- und Verkauf
- TÜV
- Abgasuntersuchung
- Reifendienst
- Klimaanlage-Service

*Wir wünschen schöne
Weihnachten und ein
gutes neues Jahr!*



Weihnachtsbaumsammlung am 13. Januar 2018

Noch wenige Wochen, dann leuchtet der Weihnachtsbaum mit den Kinderaugen wieder um die Wette. Leider ist diese schöne Zeit auch schnell wieder vorbei, und wenige Wochen nach seinem Einzug in die Wohnzimmer muss der Weihnachtsbaum auch schon wieder verschwinden. Seit einigen Jahren sorgen Kinder, Eltern, Lehrer,

Freunde und Förderer der Queller Grundschule für die bequeme Entsorgung der Bäume in ganz Quelle. Die fleißigen Helfer der „Weihnachtsbaumsammlung“ werden am Samstag, dem 13.1.2018, durch die Straßen in Quelle ziehen und die Weihnachtsbäume einsammeln. Wie gewohnt verbinden die Schüler, Eltern, Freunde und

Förderer der Grundschule Quelle die Aktion mit einer Spendensammlung.

Der Erlös der Aktion wird für die unterschiedlichsten Belange an der Grundschule Quelle eingesetzt. Im vergangenen Jahr wurde für ein einwöchiges Zirkusprojekt gesammelt, das im März 2018 stattfinden wird. Die Queller werden gebeten, die ausgemusterten Weihnachtsbäume am 13. Januar 2018 bis 9:00 Uhr an die Straße zu stellen. Im Laufe des Samstagvormittags werden die Weihnachtsbäume von den Sammlern abtransportiert, zwischengelagert und von den Umweltbetrieben der Stadt Bielefeld fachgerecht verwertet.

Wollen Sie an der Aktion als Helfer teilnehmen, oder haben Sie einen PKW-Anhänger und/oder einen Transporter mit Pritsche? Dann würden wir uns freuen, wenn Sie sich bis zum 12.12.2017 bei uns melden. Weitere Info, Anmeldung und Auskunft gern über die E-Mail-Adresse: weihnachtsbaum-quelle@web.de

Klaus Betzendahl
Rechtsanwalt und Notar

Andreas Kaiser
Rechtsanwalt

in Bürogemeinschaft* mit:
Dariusz Balicki
Rechtsanwalt

Angelika Gawlik
Rechtsanwältin

Rechtsberatung auch in polnischer Sprache

Carl-Severing-Str. 97a · 33649 Bielefeld/Quelle
Tel. (05 21) 94 66 60 · Fax (05 21) 9 46 66 22
E-mail: kanzlei@rae-be-ka.de
Homepage: www.rae-be-ka.de

* keine gemeinsame Haftung

Weihnachtsbäume Nordmannanne auch zum Selberschlagen JEDER BAUM NUR 29,00€

Nach altem Brauch und alter Sitte -
ein Erlebnis für Groß und Klein!

WO?

Bauernhof "Hof Henke"
Ummelner Str. 59
33649 Bielefeld-Ummeln



Wie in jedem Jahr verkaufen wir wieder ab dem 08. Dezember unsere eigens gezogenen, heimischen Weihnachtsbäume auf dem Hof Henke.

Der Verkauf findet täglich von 09.00 - 18.00 Uhr statt.
Auch Sonntags!

Ob Nordmannanne, Rotfichte oder Edeltanne- Auf dem Hof Henke finden Sie Ihren perfekten Weihnachtsbaum!
Sie haben auch die Möglichkeit Ihre Nordmannanne selber zu sägen. Eine Handsäge können wir Ihnen hierzu gerne zur Verfügung stellen.

Ebenfalls bieten wir Ihnen frisch gefällte Weihnachtsbäume in Premiumqualität an.

Im Anschluss laden wir Sie herzlich ein, mit einem Glühwein oder Kinderpunsch auf Ihren Weihnachtsbaum anzustoßen.

Orthopädische
Einlagen
Jeden Dienstagnachmittag im
Schuhhaus Tel. 0521 451542
Termine: **HELLWEG**
33649 Bielefeld-Quelle

KREBS BEDACHUNGEN



GmbH & CO. KG

MEISTERBETRIEB

- Balkonsanierung
- Dachrinnen
- Dachfenster
- Bedachungen aller Art
- Schiefer-Ziegel-Pappe
- Kaminbekleidungen

0172-5241487 • 0521-45 01 70

Ludwigstraße 9

www.krebsbedachungen.de

Täglich frische
Bio-Lebensmittel!

Wir sind für Sie da:
Mo - Fr 9 - 19 Uhr
Sa 9 - 14 Uhr



Hofladen Biohof Bobbert

Tel. 0521 / 9 46 76 00
Alleestraße 3 · Bielefeld-Quelle

Maoro KFZ-Technic

Inh. Karsten Maoro, Kfz.-Meister

- Reparaturen • Motor-/Unfallinstandsetzung
- Reifen/Aluräder/Achsvermessung
- Kfz.-Elektrik/Elektronik und Einspritzsysteme (Benzin/Diesel)
- Neu- und Gebrauchtwagenhandel
- TÜV- und Einzelabnahme im Haus
- Motorleistungsprüfstand • AU
- Klimaanlageanlagerwartung -reparatur



Ummelner Straße 38

33649 Bielefeld · Telefon 05 21 / 45 45 11



natürlich Kleintier
mobile Tierheilpraxis Bielefeld

Hund | Katze | Heimtier

JENNIFERTIROKE

0176. 576 425 53

jennifer@natuerlich-kleintier.de

www.natuerlich-kleintier.de

- ganzheitliche Gesundheitsberatung
- naturheilkundliche Therapien
- medizinische Urlaubsbetreuung
- 10 Jahre Praxiserfahrung

... wenig Stress für Sie und Ihren Liebling



ZUM STEINHAGENER WEIHNACHTSMARKT
VOM 1.-3.DEZEMBER: 20 % AUF RINGE VON

IXXXI®
JEWELRY

ROBELL
Street One
CECIL
soyaconcept®

Taschen, Tücher, Schmuck
und viele weitere
Accessoires

Wandelbar
Mode & mehr

Bahnhofstraße 10 · 33803 Steinhagen
Tel.: 05204 / 870 1350



Annette Knapp
Frisörmeisterin

wünscht
frohe Feiertage und
ein gesundes neues
Jahr 2018!

Termin nach Absprache
Dienstag bis Freitag:

Telefon 0521 450221

Osnabrücker Str. 73 • 33649 Bielefeld

Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Man muss die Feste feiern, wie sie fallen. Das gilt besonders für das Neujahrsfest, denn da nimmt sich unsere gute alte Erdkugel jedes Mal 24 Stunden Zeit, durch alle Zeitzonen zu rotieren, und bestimmt damit, wo das neue Jahr wann beginnt.

Auf den **Samoa-Inseln** fängt das neue Jahr an. Sie liegen nordöstlich von Neuseeland an dem Längengrad, wo sich der alte Tag in einen neuen verwandelt. Wenn bei uns die Uhr am Silvestermorgen noch auf 11:00 Uhr steht, knallen auf Samoa schon die Sektkorken zum Jahresanfang. Drei Stunden später begrüßen die **Australier** mit einem Picknick am Strand bei 25 Grad das neue Jahr.

Auf den Jahreswechsel muss **Japan** da noch zwei Stunden warten. 108 Glockenschläge läuten das neue Jahr ein. Der klebrige Kloß namens Monchi, den die Japaner zu diesem Anlass verzehren, verheißt ein langes, glückliches Leben, wenn er nicht unglücklicherweise am Rachen stecken

bleibt. Als Nächstes kämen eigentlich die **Chinesen** dran, doch die richten sich nach dem Mondkalender, und der sagt, das neue Jahr beginnt immer erst nach Vollmond Ende Januar. Aber dafür feiern sie gleich mehrere Wochen. Das Haus wird gründlich gefegt, überall werden rote Papierstreifen aufgehängt und goldene Glückzeichen verteilt. Dann öffnet man Fenster und Türen ganz weit, damit das neue Jahr Einzug halten kann.

Auch die orthodoxen **Russen** feiern den Jahresbeginn mit Verspätung. Sie richten sich nach dem Julianischen Kalender, da findet Neujahr erst am 13. Januar statt.

Ist es bei uns 23:00 Uhr, starten die **Griechen** ins neue Jahr. Sie verzehren ein Basilusbrot, in das man eine Münze eingebacken hat. Wer die findet, kann sich auf ein Jahr voller Glück und Reichtum freuen.

Endlich ist es auch bei uns in **Deutschland** soweit. Um Mitternacht gießen wir Bleifiguren, verschenken Töpfchen mit vierblättrigem Klee, prosten uns mit Sekt zu und schicken buntes Feuerwerk in den Nachthimmel. Zur selben Zeit wie wir begrüßen auch die **Italiener** das neue Jahr. Ihr Glück ist rot. Das heißt, rote Unterwäsche ist ein Muss.

Die **Spanier** stecken sich zum Jahreswechsel bei jedem Glockenschlag eine Weinbeere in den Mund. Beim 12. Gong müssen alle Beeren verschluckt sein, sonst gibt es kein Glück im kommenden Jahr.

Drei Stunden später treffen sich die **Brasilianer** weiß gekleidet am Strand und werfen weiße Blüten ins Meer. Das soll gut sein für die weibliche Fruchtbarkeit.

Wenn es bei uns schon langsam wieder hell wird, feiert man in **New York** den Einzug des neuen Jahres unter einer glitzernden Lichterkugel am Times Square, und Zettel mit tausend Wünschen rieseln zusammen mit Konfetti aus den Fenstern der Hochhäuser auf die Straße. Als Letzte starten **Hawaii** und **Alaska** ins neue Jahr.

In der **Arktis**, der einzigen Region ohne Zeitzone, kann man 24 Stunden lang am Stück den Jahreswechsel feiern, es sei denn, man hat Angst vor kalten Füßen oder gefrorenem Sekt.

(Birgit Reichelt)

WASSERWERTE
TRAUMBÄDER AUS MEISTERHAND



Wünsche werden wahr:
Ihr Traumbad – komplett aus einer Hand

Wir wünschen frohe Festtage und ein gutes neues Jahr!

vogt baut Bäder

Heizung und Tankanlagen GmbH
Magdalenenstr. 94 • 33649 Bielefeld
Telefon 0521 450160 • Fax 450748

www.vogt-bielefeld.de • vogt.heizung@freenet.de

Wenn es um Heizungswärme oder Tankschutz geht, Anruf genügt!



„Auch in Brackwede beginnt am 11.11. die fünfte Jahreszeit“, begrüßte der Präsident des Brackweder Karnevalvereins von 1949 e. V. zahlreiche Gäste und Ehrengäste. Im ausverkauften Saal im Hotel Büscher beging der Brackweder Karnevalverein von 1949 e. V. die Eröffnung der Session 2017/2018.

Zunächst verabschiedete Vizepräsidentin Gila Lehrmann das bisherige Prinzenpaar Christoph I. (Hübner) und Marlene I. (Dieckmann); aufgrund einer Erkrankung der gemeinsamen Tochter Viktoria hielt Prinzessin Marlene vor Ablegung der Insignien die Abschiedsrede allein.

Das Programm in der jetzt prinzenpaarlosen Zeit bestreiten zunächst die „Kronjuwelen“, die zum Mitsingen bekannter Karnevalslieder animierten. Sketche boten das Duo Marcel Bohnenkamp und Christine Nickel. Eine Boygroup (Fynn Krüger, Maurice Meise, Marc Pumtow, Konrad

Wißbrock, Mirco Figge) bot zum Hit „YM-CA“ eine mitreißende Performance. Dass Frauen sehr anders sind als Männer, war Thema der launigen Büttensrede von Ludwig Zeller.

Die Spannung im Saal erreichte ihren Höhepunkt: Wer wird das neue Prinzenpaar? Unter der Leitung von Zeremonienmeister Andreas Walter und der Assistentin von Doris Hellermann und Hartmut Herr wurde gemeinsam im Ratespiel gesucht – und gefunden: Als Prinzenpaar der Session 2017/2018 begrüßte der Präsident Gerhard Klocke Prinz Marcel I. (Bohnenkamp) und Prinzessin Susanne I. (Rothkopf). Beide sind dem Brackweder Karnevalverein seit Jahren verbunden.

Die Prinzessin tanzte in der Gruppe „Super tolle Tanten“. Ausgestattet mit dem prinzlichen Ornat hielten beide ihre Antrittsrede und eröffneten anschließend den Karnevalsball. (QB)

Bestattungsvorsorge

Jetzt schon an
später denken
– wir beraten Sie gern!

Tag und Nacht erreichbar
Telefon 0521-417110

Bestattungen
Vemmer

Hermann Vemmer KG
Sauerlandstraße 12
33647 Bielefeld

www.vemmer-bestattungen.de



Liebe Leserinnen und Leser,
am 1. Januar 2018 werden wir einen zweiten Praxisstandort unseres Zentrums für Frauengesundheit in der 2. Etage der Carl-Severing-Str. 112 in Bielefeld/Quelle eröffnen. Wir übernehmen den Praxisstandort von Dr. med. Walter Ellies, der in seinen wohlverdienten Ruhestand geht.

Wir, Dr. med. Diana Gläser und Dr. med. Sebastian Kraus, sind zwei erfahrene Fachärzte für Gynäkologie und Geburtshilfe, und arbeiten bereits seit einigen Jahren gemeinschaftlich erfolgreich in Bielefeld-Theesen zusammen.

Dr. med. Diana Gläser absolvierte in einem großen Bielefelder Krankenhaus der Maximalversorgung inklusive Perinatalmedizin ihre Facharztzeit. Darüber hinaus bietet sie eine beliebte Teenagersprechstunde an. Sie besitzt die A- und B-Diplome für Akupunktur, spricht „medical English“ und besitzt Grundkenntnisse in Spanisch.



Dr. med. Sebastian Kraus absolvierte ebenfalls seine Facharztzeit in einem Krankenhaus der Maximalversorgung in der Region und war dort als Oberarzt

auf dem Gebiet der Brusterkrankungen (Senologie) für das dortige Brustzentrum tätig. Daran anschließend wechselte er in ein größeres Kinderwunsch- und Pränatalzentrum und erlangte dort die Schwerpunktbezeichnung „Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin“ sowie „Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin“. Er besitzt zudem ebenfalls das A- und B-Diplom für Akupunktur.

Mit unserem zweiten Standort stehen Ihnen neben der fachärztlichen Versorgung im Bereich Frauenheilkunde des Weiteren die Möglichkeiten der ambulanten Operation, 3D/4D-Ultraschall in der Schwangerschaft, Brustultraschall, Akupunktur, Hausbesuche und Mädchensprechstunde zur Verfügung. Wir bieten mit unseren zwei Standorten eine möglichst große Flexibilität der Standortauswahl bei der Terminvergabe als auch die Möglichkeit, Urlaubszeiten großzügig aufzufangen. Wir werden durch unseren neuen Standort die Facharztversorgung in Quelle verbessern und Ihnen somit die Möglichkeit geben, eine möglichst heimatnahe optimale gesundheitliche Versorgung zu bekommen.

Wenn Sie bereits jetzt eine Terminvergabe ab Januar 2018 wünschen, kann dies unter Telefon 0521/882244 oder über unsere Homepage www.zffg.net erfolgen. Wir freuen uns auf Sie!

Dr. med. Diana Gläser und
Dr. med. Sebastian Kraus

FAHRSCHULE OLIVER STOLTE
Braker Str. 98 • 33729 Bielefeld
Carl-Severing-Str. 79 • 33649 Bielefeld
Tel. 0521-45 27 74 • 0172-5 24 84 87
www.fahrschule-stolte.de

ICH WUSSTE SCHON
IMMER WAS ICH
WOLLTE - DEN
FÜHRERSCHHEIN BEI
FAHRSCHULE STOLTE

Wir wünschen unseren Fahrschülern und ihren Familien eine schöne Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr

Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Familien ein friedliches Weihnachtsfest und ein wundervolles und gesundes neues Jahr mit vielen glücklichen Momenten voller Zufriedenheit.

Wir bedanken uns von Herzen für das uns entgegengebrachte Vertrauen!

Das Team der
HaarQuelle

www.haarquelle.de 0521-452424

Di.	05.12.17	16:00– 20:00 Uhr	DRK Brackwede-Senncraum: Blutspende	Gesamtschule Quelle, Marienfelder Str. 81
Mi.	06.12.17	20:00 Uhr	SPD Quelle & Freibad: Adventsklön	Gaststätte Ratsstubcn, Carl-Severing-Str. 113
Do.	07.12.17	16:30 Uhr	Queller Männerchor von 1954: Singen im Pflegezentrum Quelle	Galoppweg 3
Fr.	08.12.17	15:00 Uhr	SoVD Brackwede-Quelle: Jahresab- schlussfeier – (Bitte anmelden: 0521-763990)	Taverne Sprungmann, Osnabrücker Str. 65
Sa.	09.12.17	14:00– 18:00 Uhr	ADFC Bielefeld: Radtour zum Eckardtshcimer Weihnachtsmarkt	Treffp. „San Remo“, Borgsenallee 3
Sa.	09.12.17	21:00 Uhr	Markus Barth: „Sagt wer?“ – Kabarett	Zweischlingen, Osnabrücker Str. 200
Mi.	13.12.17	14:00– 18:00 Uhr	AWO-Club 55+: Zusammenkunft	Gemeinschaftshaus Quelle, Carl-Severing-Str. 115
Fr.	15.12.17	18:00– 21:00 Uhr	Queller Gemeinschaft: Weihnachtsmarkt	an der Johanneskirche
Sa.	16.12.17	15:00– 22:00 Uhr	Queller Gemeinschaft: Weihnachtsmarkt	an der Johanneskirche
Sa.	16.12.17	21:00 Uhr	Gudrun Höpker: „Es könnte so schön sein“	Zweischlingen, Osnabrücker Str. 200
So.	17.12.17	14:00– 19:00 Uhr	Queller Gemeinschaft: Weihnachtsmarkt	an der Johanneskirche
Sa.	23.12.17	21:00 Uhr	„Von Weiden“ – Konzert	Zweischlingen, Osnabrücker Str. 200
Do.	28.12.17	13:00 Uhr	Heimat- und Geschichtsverein Quelle: Jahresabschluss mit Kaffeetrinken in Olderdissen	Treffp. Gemeinschaftshaus Quelle, Carl-Severing-Str. 115
Sa.	06.01.18	21:00 Uhr	„Lieblingsfarbe Schokolade“: Beziehungswcise anders – Musik	Zweischlingen, Osnabrücker Str. 200
Sa.	13.01.18	09:00– 14:00 Uhr	Förderverein Queller Grundschule: Weihnachtsbaumsammlung	Queller Grundschule
Mi.	17.01.18	20:00 Uhr	SPD Quelle & Freibad: Monatsversammlung	Gemeinschaftshaus Quelle, Carl-Severing-Str. 115
Mi.	17.01.18	20:30 Uhr	Nightwash: Stand-up Comedy	Zweischlingen, Osnabrücker Str. 200
Sa.- Sa.	20.- 27.01.18		Queller Gemeinschaft: Winterreise nach Imst (Oberinntal)	Tel. 0172-5204246 (Uwe Jauer)
Sa.	21.01.18	21:00 Uhr	Kai Magnus Sting: „Sonst noch was?“	Zweischlingen, Osnabrücker Str. 200
Sa.	27.01.18	21:00 Uhr	Chris Tall (Preview): „Und jetzt ist Papa dran“	Zweischlingen, Osnabrücker Str. 200
Sa.	03.02.18	21:00 Uhr	Martin Sierp: „The Talking Dad“	Zweischlingen, Osnabrücker Str. 200
Mi.	07.02.18	20:00 Uhr	SPD Quelle & Freibad: Monatsversammlung	Gemeinschaftshaus Quelle, Carl-Severing-Str. 115

Neuer „Ortssheriff“ für Quelle?

Anfang September ist unser Bezirksbeamter, Polizeihauptkommissar Willi Wittwer, in den wohlverdienten Ruhestand gewechselt. Das Queller Blatt hat in der November-Ausgabe ein letztes Gespräch mit ihm geführt und ihn verabschiedet. Nun ist das Büro zwar nicht verwaist, aber nicht mehr regelmäßig besetzt. Wir vom Heimatverein vermissen ihn, war er doch unser Büro-Nachbar im Gemeinschaftshaus, und wir haben so manches interessante Gespräch mit ihm geführt.

Wie so oft in solchen Situationen ist es so, dass man erst, wenn jemand fehlt, feststellt, was man an ihm gehabt hat. Wir Queller hatten uns daran gewöhnt, dass unser „Ortssheriff“ immer mal wieder auf dem Fahrrad seine Runden drehte und nach dem Rechten sah.

Es gab uns ein Gefühl von Sicherheit und Beruhigung. Sicher, Willi Wittwer konnte nicht immer überall sein, dennoch kannten ihn fast alle. Der eine oder andere Verkehrssünder, der die Kreisel durchfuhr, ohne zu blinken, der mit seinem Fahrzeug den Verkehr behinderte oder mit seinem Fahrrad die falsche Straßenseite benutzte, fühlte sich vom „Dorfsheriff“ auch mal auf den Fuß getreten. Auch das zählte zu seinen Aufgaben, und am Ende war man zumeist einsichtig.

Jetzt aber ist es Zeit zu fragen: Wie geht es denn nun weiter in Quelle mit der Besetzung des Büros des Bezirksbeamten? Wir fragten Friedel Kessemeier, zuständig für die Bezirksbeamten in der Wache Bielefeld-Süd, nach dem Stand der Dinge. Im gesamten Stadtgebiet, so konnten wir erfahren, sind zurzeit in den Bezirken

drei Stellen vakant. Diese sind innerhalb der Belegschaft ausgeschrieben, und das Verfahren läuft. Ob es in diesem Jahre noch beendet werden kann, ist nicht sicher, denn üblicherweise kann die Auswahl in Personalangelegenheiten ja etwas Zeit in Anspruch nehmen. Für uns ist aber wichtig: Es kommt wieder ein Bezirksbeamter nach Quelle – mit oder ohne Fahrrad, und Kessemeier ist sich sicher, dass es in Kürze geschehen wird.

Bis dahin werden die Queller Belange von Polizeihauptkommissar Müller, der für Ummeln zuständig ist, und von Kessemeier selbst wahrgenommen. Nicht täglich, aber regelmäßig.

Freuen wir uns also darauf, dass recht bald wieder die blaue Uniform unserer Polizei regelmäßig zum Queller Ortsbild gehören wird – mit oder ohne Fahrrad.

(Horst Brück)

FLEISCHERFACHGESCHÄFT &
PARTYSERVICE HASKENHOFF GMBH



SEIT 1958

Haskenhoff
...macht Appetit auf mehr

Festmenüs

Für Ihre Weihnachts- & Silvestertafel bieten wir Ihnen zusätzlich in reicher Auswahl:

Wir bitten um Ihre Vorbestellung bis Sa., den 16. Dez. 2017




FESTTAGSBRATEN
FRISCHE GEFLÜGEL- & WILDSPEZIALITÄTEN
FRISCHER FISCH & KRUSTENTIERE
SCHLESISCHE WEISSWURST
ALLES FÜR IHR FONDUE

Fleischerfachgeschäft & Partyservice Haskenhoff GmbH
Waldbadstraße 25 · D 33803 Steinhagen · Telefon (05204) 3517
info@haskenhoff.de · www.haskenhoff.de

Filiale Halle: Einkaufszentrum Masch
Künsebecker Weg 3 · Telefon (05201) 664800

Mi.	06.12.17	14:30–18:30 Uhr	Bauernhausmuseum: Der Nikolaus kommt ins Bauernhausmuseum	Dornberger Str. 82
Fr.– So.	08.12.– 10.12.17		Brackweder Adventsmarkt (mit verkaufsoffenem Sonntag in Brackwede)	
Fr.	08.12.17	20:00 Uhr	Melodie-Filmtheater: „Das Geheimnis der gelben Narzissen“	Aula Realschule Brackwede
Sa.	09.12.17	19:30 Uhr	Clownerie: Clownslabor – Revue und Gäste Vol. 1	Movement-Theater, Haller Weg 38
Sa./ So.	09.12. – 10.12.17		Ummelner Gemeinschaft: Weihnachtsmarkt	Ev. Kirche Ummeln
So.	10.12.17	15:00 Uhr	Bauernhausmuseum: Märchen am Herdfeuer	Dornberger Str. 82
So.	10.12.17	15:00 Uhr	Männerchorgemeinschaft Bielefeld: Weihnachtliches Konzert	Altenheim Rosenhöhe
Di.	12.12.17	16:00 Uhr	Bauernhausmuseum: Weihnachtspätzchen backen und verzieren	Dornberger Str. 82
Mi.	13.12.17	19:30 Uhr	Balladenabend: Zauberlehrlinge und Erbkönige	Movement-Theater, Haller Weg 38
Do.	14.12.17	16:00 Uhr	Bauernhausmuseum: Tranzparentsterne falten	Dornberger Str. 82
Fr.	15.12.17	19:30 Uhr	„Prosit Neujahr! – sach ich mal!“	Movement-Theater, Haller Weg 38
Fr.	15.12.17	20:00 Uhr	Melodie-Filmtheater: „Ich denke oft an Piroshka“	Aula Realschule Brackwede
Sa.	16.12.17	18:00 Uhr	Ökumenischer Gospelchor: Adventskonzert „Es leuchtet ein Licht“	Bartholomäuskirche
Sa.	16.12.17	19:30 Uhr	„Stolarzoper – Ein Bariton am Klavier“	Movement-Theater, Haller Weg 38
Sa.	16.12.17	20:00 Uhr	Nessi Tausendschön – Kabarett	Neue Schmiede, Handwerkerstr. 7
So.	17.12.17	15:00 Uhr	Bauernhausmuseum: Märchen am Herdfeuer	Dornberger Str. 82
So.	17.12.17	17:00 Uhr	Posaunenchor Ummeln und Eine-Welt-Chor: Adventskonzert	Ev. Kirche Ummeln
So.	17.12.17	20:00 Uhr	Theatervorstellung „Landeier – Bauer sucht Frau“	Aula Realschule Brackwede
Do.	21.12.17	21:04 Uhr	Brackweder Funkjournal	Radio Bielefeld 98,3
Fr.	22.12.17	19:30 Uhr	„Prosit Neujahr! – sach ich mal!“	Movement-Theater, Haller Weg 38
Fr.	22.12.17	20:00 Uhr	Melodie-Filmtheater: „Susi und Strolch“	Aula Realschule Brackwede
Sa.	13.01.18	20:00 Uhr	Gogol und Mäx: „Concerto Humorosa“ – Musiktheater	Aula Realschule Brackwede
So.	28.01.18	15:00 Uhr	Klassik um 3 – Familienkonzert	Assapheum, Bethelplatz 1



Ein Reformationsgottesdienst in ökumenischer Weite

Wie in der Queller Johanneiskirche das 500. Reformationsjubiläum gefeiert wurde ...

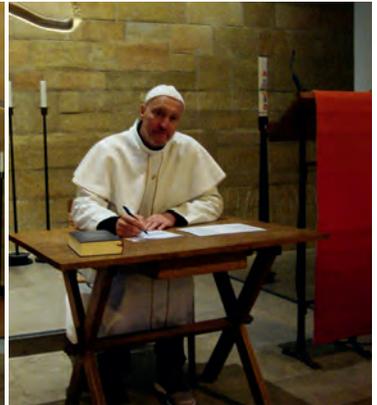
Für den Gottesdienst am 31.10.2017 hatte sich Pfarrer Matthias Dreier etwas Besonderes ausgedacht. Statt der Tradition, eine Szene aus Luthers Leben aufzuführen, sollte diesmal nicht die Vergangenheit, sondern ganz im Sinne der Reformationsjubiläums die Gegenwart und die Zukunft der Kirche das Thema sein. Inspiriert von einem sehr lesenswerten Buch (Hermann-Josef Frisch: Lieber Martin Luther – Lieber Papst Franziskus. Ein Briefwechsel) entstand das Konzept. Anstelle einer Predigt werden aus diesem fiktiven Briefwechsel ausgewählte und gekürzte Briefe von Martin Luther durch „Papst Franziskus“ vorgelesen (von Matthias Dreier) und umgekehrt die Antwortbriefe von Papst Franziskus durch „Martin Luther“ (Gerd Sandweg) von der Kanzel.

Die Botschaft am Ende ist: „Dieser Briefwechsel hat reiche Erkenntnis gebracht und vor allem ein besseres Verständnis, dass beide Brüder im Herrn sind und die Christen – gleich welcher Konfession – Geschwister unter dem einen Vater.“

Den Schlusspunkt bildet dann nach einer Idee von Matthias Dreier eine „wundersame Begegnung“ zwischen „Martin Luther“ und „Papst Franziskus“.

Beide treffen sich vor dem Altar und führen ein freundschaftliches und lebhaftes Gespräch auf dem gemeinsamen Weg (durch die Kirche) im Geiste Jesu Christi.

Sie sprechen über Luthers dramatische Lebensentscheidung, ins Kloster zu gehen, ob der „Thesenanschlag“ so stattgefunden hat sowie die Papstwahl am 13. März 2013, die Entscheidung für den Namen Franziskus und über die Erneuerungspläne des Papstes. (Gerd Sandweg)



Fotos: G. Sandweg

POLZ Inh. Andrea Freiberg

exklusive moderne floristik

carl-severing-straße 73 • 33649 bielefeld
tel 0521 450497 • fax 0521 9441986
öffnungszeiten
mo - fr: 8:30 - 18:00 sa: 8:30 - 13:00

Lotto-Toto Graichen
Einfach mehr ...

	Öffnungszeiten
Mo - Fr	6:00 - 19:00 Uhr
Sa	7:00 - 18:00 Uhr
So	9:00 - 12:00 Uhr

Andrea Graichen
Carl-Severing-Str. 83 • 33649 Bielefeld
Tel. 0521-451323

Johannes-Kirchengemeinde Quelle-Brock

Evangelisch-lutherische
Johannes-Kirchengemeinde
Quelle-Brock



Gottesdienste

Johanneskirche

10.12.17	10:00 Uhr	Gottesdienst zum 2. Advent, mit Taufen	Pn. Boge-Grothaus
15.12.17 (Freitag)	18:00 Uhr	Gottesdienst zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes, mit Posaunen	P. Dreier
17.12.17	10:00 Uhr	Singegottesdienst zum 3. Advent mit Kirchenchor	Pn. Boge-Grothaus
24.12.17	10:00 Uhr	Gottesdienst zum 4. Advent	P. Dreier
	15:00 Uhr	Christvesper im Pflegezentrum Galoppweg	Pn. Venghaus
	16:00 Uhr	Christvesper	P. Dreier
	17:30 Uhr	Gospelweihnacht	Pn. Boge-Grothaus
25.12.17	07:00 Uhr	Christvesper, mit Posaunen- und Kirchenchor	Pn. Boge-Grothaus
		Uchte	P. Dreier und Team
26.12.17	10:00 Uhr	Singegottesdienst mit Posaunen- und Kirchenchor	Pn. Venghaus
31.12.17	17:00 Uhr	Gottesdienst zum Jahreswechsel	P. Dreier
01.01.18		Kein Gottesdienst	

Hinweis: Wegen der frühen Veröffentlichung können sich die Zeiten für die Gottesdienste noch ändern!

Fahrdienst am 2. + 4. Sonntag im Monat ab Grabenkamp 35 in Brock um 9:30 Uhr: Bitte bis freitags 11:00 Uhr im Gemeindebüro anmelden: Tel. 45 15 70.

Veranstaltungen Dezember 2017

Fr., 08. Dezember: 9:00 – 12:00 Uhr
Offenes Gemeindefrühstück Gemeindehaus

Fr., 15. Dezember: 18:00 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung des Queller Weihnachtsmarktes rund um die Kirche

Sa., 16. Dezember: 15:00 – 20:00 Uhr
Queller Weihnachtsmarkt rund um die Kirche

So., 17. Dezember: 14:00 – 19:00 Uhr
Queller Weihnachtsmarkt rund um die Kirche

Offene Kirche: Die Johanneskirche ist in der Winterzeit **täglich, außer dienstags**, von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr zum Gebet und zur Meditation geöffnet.

Über die Gottesdienste und die sonstigen Veranstaltungen in der Ev. Johannes-Kirchengemeinde Quelle-Brock können Sie sich jederzeit informieren:



Die Johanneskirche im Internet:
www.quelle-brock.de
www.facebook.com/QuelleBrock



Sie sind Pflegefachkraft, Pflegehilfskraft oder suchen eine Ausbildungsstelle in der Pflege? – Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Der Diakonieverband Brackwede bietet unterschiedlichste Einsatzmöglichkeiten und eine sehr gute Bezahlung gem. AVR DD. Informationen erhalten Sie unter info@diakonie-bielefeld.de oder Telefon: 0521-94239-128.

Kath. Pfarrei St. Elisabeth Herz Jesu-Gemeinde

Brackwede-Quelle
Mackebenstraße 17
33647 Bielefeld
Tel. 584 8270 • Fax: 5848 2799



Pfarrbüro: Di. bis Fr. 11:00-13:00 Uhr,
Do. 15:00-17:00 Uhr

Aktuelle Termine unter:

www.pv-herzjesu-stmichael.de/

Neuapostolische Kirche

Quelle-Steinhagen, Steinhagen, Lange Str. 104
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



So	03.12.17	09.30 Uhr	Vormittags-Gottesdienst, Sonntags- und Vorseminarschule
Mi	06.12.17	19.30 Uhr	Abend-Gottesdienst
So	10.12.17	09.30 Uhr	Vormittags-Gottesdienst, Sonntags- und Vorseminarschule
Mi	13.12.17	19.30 Uhr	Abend-Gottesdienst
So	17.12.17	15.30 Uhr	Gottesdienst mit anschließender Weihnachtsfeier
Mi	20.12.17	19.30 Uhr	Abend-Gottesdienst
Mo	25.12.17	09.30 Uhr	Gottesdienst zu Weihnachten
So	31.12.17	09.30 Uhr	Gottesdienst zu Jahresabschluss
So	07.01.18	09.30 Uhr	Gottesdienst zum Jahresanfang
Mi	10.01.18	19.30 Uhr	Abend-Gottesdienst
So	14.01.18	09.30 Uhr	Vormittags-Gottesdienst, Sonntags- und Vorseminarschule
Mi	17.01.18	19.30 Uhr	Abend-Gottesdienst
So	21.01.18	09.30 Uhr	Vormittags-Gottesdienst, Sonntags- und Vorseminarschule
Mi	24.01.18	19.30 Uhr	Abend-Gottesdienst
So	28.01.18	09.30 Uhr	Vormittags-Gottesdienst, Sonntags- und Vorseminarschule
Mi	31.01.18	19.30 Uhr	Abend-Gottesdienst
So	04.02.18	09.30 Uhr	Vormittags-Gottesdienst, Sonntags- und Vorseminarschule

Aktuelle Informationen finden Sie auch unter www.nak-bielefeld.de

Zu guter Letzt: Landfahrer

Weihnachten war für uns in Deutschland immer das große Fest der Familie. Da wurde ein Tannenbaum ins Wohnzimmer gestellt und mit Kugeln, Figuren und Lichtern geschmückt. Am Heiligen Abend erstrahlte er in seiner ganzen Pracht, wenn sich die Familie um ihn versammelte. Heute legen nicht alle Menschen bei uns noch Wert auf einen Weihnachtsbaum, den älteren macht es oft zu viel Mühe, die jüngeren feiern Weihnachten mit ihren Freunden auf andere Art. Aber das Gefühl der Familienzusammengehörigkeit an den Weihnachtstagen bleibt in unserer Gesellschaft präsent. Übers Jahr Auswärtige kommen in die Elternhäuser, und man besucht am Heiligen Abend gemeinsam die Festgottesdienste. Jüngere warten mit dem Treffen unter Freunden bis nach Mitternacht. An den beiden Feiertagen ist festliches Menü im Familienkreis auch jetzt an der Tagesordnung.

Immer schon habe ich mir Gedanken darüber gemacht, wie die, die niemanden haben, die Festtage begehen. Gut, heute gibt es viele Angebote für Menschen, die allein leben, die Tage in Gemeinschaft zu verbringen. Aber erreichen diese Angebote alle, die an den Tagen einsam sind? Gibt es nicht auch Menschen, an die man so nicht denkt?

Wenn ich mit dem Auto unterwegs bin, dann sehe ich auf den Autobahnen endlose Schlangen von Lastwagen fahren und auf den Parkplätzen auch an den Wochenenden LKW an LKW stehen. Viele von ihnen tragen Kennzeichen, die uns ganz fremd sind. Nicht nur aus Ungarn, Polen, Rumänien und Bulgarien kommen die Fahrzeuge, nein, auch Russland, die Ukraine, Aserbeidschan, Georgien und Armenien tauchen da auf. Auf jedem dieser LKW sitzt ein Mensch, der viele, viele Tage getrennt von Frau, Kindern und Freunden auf den Straßen Europas unterwegs ist.

Was in früheren Zeiten die Landfahrer waren, von uns damals Zigeuner genannt, sind heute die LKW-Fahrer. Haben wir damals die Wäsche von der Leine geholt und die Türen sorgfältig verschlossen, wenn die Wohnwagen auftauchten, ärgern wir

uns heute über den Platz, den die Fahrzeuge auf den Straßen und Parkplätzen beanspruchen. Dazu stört uns der Schmutz und Abfall, den einige dieser Menschen hinterlassen. Hier in Quelle machen Fahrer mit ihren LKW häufig lange Pausen an Niemöllers Teich. Manchmal mehrere Tage. Natürlich, weil dort Ruhe herrscht und die Landschaft schön ist. Immer wieder ist das Landschaftsschutzgebiet durch Hinterlassenschaften einiger Fahrer verunreinigt. In einem Jahr haben zwei Fahrer aus Weißrussland das Weihnachtsfest dort in ihren LKW verbracht. Viele, die bei Sonnenschein und Schnee an den Feiertagen dort spazieren gingen, haben sich daran gestört und sich darüber erheitert, dass die „kleine Wäsche“ der Fahrer steifgefroren am aufgeklappten Gitter der Frontabdeckung hing. Zigeuner eben.

Bevor wir uns darüber erregen, sollten wir vielleicht über eines nachdenken: Wir nehmen die Vorteile der Konsumgesellschaft gern in Anspruch.

Wir erwarten, dass alles, was wir uns wünschen, sofort zur Verfügung steht. Wartezeiten werden nicht mehr hingenommen. Aber wir vergessen, dass es Menschen geben muss, die dafür sorgen, dass diese Forderungen Wirklichkeit werden können. Dazu gehören die modernen Landfahrer, die mit ihren Lastkraftwagen in immer engerer Taktung Europa und Asien verbinden. Diese Menschen nehmen Trennung und Einsamkeit, Verzicht und mangelnden Komfort in Kauf, um ihre Familien mehr schlecht als recht über die Runden zu bringen. Nun habe ich kein Rezept, das ich aus dem Hut zaubern könnte, wie dieses Problem zu lösen wäre.

Vielleicht aber denken wir alle in diesem Jahr, wenn wir in gemütlicher Runde um den Tannenbaum sitzen, mal einen Moment an diese Ritter der Landstraße und ihr Leben. Nachdenken hilft. Und wünschen ihnen, falls wir ihnen irgendwo begegnen, gesegnete Weihnachten, ohne uns über sie zu ärgern. (brü.)



Radlers Saitenwind – der Gitarrenunterricht bei Ihnen zu Hause, für Kinder, Jugendliche u. Erwachsene, ☎ 0521-487509, E-Mail: volker.radler@online.de

Alles fürs Haus: Gebäudereinigung, Gartenarbeit, Winterdienst, ☎ 0521-52892552, mobil 0177-4593865, info@shaqiri-gebauedereinigung.de, www.shaqiri-gebauedereinigung.de

Male Bilder nach Ihren Vorlagen und Wünschen. Kontakt am besten über E-Mail: info@petersens-atelier.de oder ☎ 0521-4177677 (AB).

Komf. FEWO in Fuhlendorf, Nähe Rügen, 2-6 Pers., Waserblick, Hafennähe, Garten, PKW-Stellpl., Prospekt: ☎ 0175-2231889, www.ferienimhausgudrun.de

„Baumpflege Maurer“ – Fachbetrieb für Baumpflege und Baumfällung. ☎ 0179/5093386 o. www.baumpflege-maurer.de

WIR SUCHEN: Familienfreundliches Haus oder ETW (ab 3 Z.) in Quelle. ☎ 05201 6619220, info@afib-immobilien.de

Musik für Ihre Feier mit Party-Discjockey Uwe Scheffler aus der Nachbarschaft. Ihr Spezialist für den 40./50./60. u. 70. Geburtstag, die Silberhochzeit und natürlich auch für Ihre Hochzeit und andere Anlässe. Viele Jahre Erfahrung (bin 54), und gute Laune bringe ich natürlich mit. Kontakt: www.pfiro.de oder ☎ 0151-65157460.

Übernahme Änderungsarbeiten: Termine unter Inge Kinder, ☎ 05204-920948.

Nährarbeiten aller Art in Bi-Quelle. Kontakt unter ☎ 0172-5748340.

Computerprobleme? Netzwerkprobleme? Service an Ort u. Stelle! EDV-Preisbisch ☎ 05241-34263 oder 0179-7244408.

WIR SUCHEN: Für vorgemerkte Interessenten EFH oder DHH mit Gartenanteil im Raum Quelle. ☎ 05201 6619220, info@afib-immobilien.de

Fahrdienste zum Festpreis! Seriös und zuverlässig. Fahrt in Quelle ab 4 €; Quelle → Innenstadt ab 7 €; Arzt-/Einkaufsfahrten, Flughafentransfer; u. v. m. ☎ 0176-98566797.

SUCHEN DRINGEND HAUS!! Queller Fußballtrainer mit Familie sucht dringend Haus zur Miete in Quelle. Wir sind 4 Personen, keine Haustiere, gesichertes Einkommen. Wer etwas weiß oder vielleicht hört, kann sich gern unter der Nummer ☎ 0160-98032546 melden.

Ich, 66 Jahre jung, möchte mich gerne verändern u. suche in Quelle 2-3 Zi.-Whg. (keine Dachwhg.) m. Balkon o. Terrasse ca. 60-70 qm (ca. 500,- Euro Kaltmiete). ☎ 0160-1170877.

Suche trockenen Einstellplatz für 1 oder 2 PKW, ☎ 0160-90568887.

Gartenarbeiten aller Art, Teiche und Bachläufe, Baumpflege und Baumfällungen, Pflanzenschutz, Pflasterlegen, Bodenaustausch, Winterdienst u. v. m., Garten-Quelle, mobil: 0173-3660669, ☎ 0521-39952500.



HELLWEG
Bielefeld-Quelle • Tel.: 45 15 42
www.schuhhaus-hellweg.de

Suche Putzstelle in Quelle.
☎ 0176-22602355.

Ehepaar, beide 54 Jahre jung, sucht Wohnung in Bielefeld-Quelle und Umgebung; Tel. 0521-443088.

Sängerin und Musikpädagogin erteilt Klavier-, Gesang- u. Gitarrenunterricht. Gern können Sie mich auch zu festlichen Anlässen buchen. www.heike-radler.de. ☎ 05204/9275539.

BI-Ummeln: 3-ZKDB, Essplatz ca. 58 qm, Dachgeschoss, kpl. Küche vorh. 2-Fam.-Haus zu verm. ab 1.1.2018 o. n. Absprache. Kaltmiete 310.000 Euro plus Nebenkosten. Energieausweis vorhanden. ☎ 0521-5235001.

Kleinanzeigen

Eine private Kleinanzeige im Queller Blatt kostet 2,50 €. Telefonische Anzeigenannahme ist nicht möglich. Für den Inhalt übernehmen wir keine Verantwortung. Senden Sie bitte Ihren Anzeigentext + 2,50 € an: Queller Blatt • Carl-Severing-Str. 115 • 33649 Bielefeld • quellerblatt@gmx.de (Eine Bankverbindung wird mitgeteilt.)

KLEINE TEXTILPFLEGE

Ihr Meisterbetrieb im
Bielefelder Süden

Brackwede: Hauptstraße 113
Tel. 44 99 32

Quelle: Carl-Severing-Straße 58
Tel. 45 01 27

www.kleine-textilpflege.de





Bäckerei · Konditorei · Café

Olsson

Carl-Severing-Straße 81

33649 Bielefeld

Tel. 05 21- 45 10 11

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.: 5:30 - 18:30 Uhr

Sa.: 6:00 - 18:00 Uhr

So. u. feiertags:

7:00 - 18:00 Uhr

